

Bezugsgebühr:

Die Dresdner Nachrichten erscheinen täglich...

Dresdner Nachrichten

Anzeigen-Carif.

Wahlberechtigte von 18 Jahren...

Meyers mollige Schlafrocke von 10 Mk. an...

Haupt-Verkaufsstelle: Marienstr. 38.

Verkaufsstelle: Markt 1 Nr. 11 und Nr. 2066.

Permanente Ausstellung von Braut-Ausstattungen u. Zimmer-Einrichtungen...

Reinigt das Blut im Mai mit Maikur Sarsaparill...

Ferd. Dettmann, Ophthalmisch-mechan. Institut...

Das Atelier für Photographie u. Malerei von Hahns Nachfolger...

jetzt nur Ferdinandstr. 11, Salomonis-Apotheke...

Dutzend Visit M. 4, grössere Formate entsprechend...

Nr. 133. Spiegel: Newporter Dynamitanschlag, Dolmetscher, Deutscher Fleischerverein...

Der Anschlag gegen den Dampfer „Ambria“.

Wahrhaft haarträubend, über alle Massen trüblich und furchtbar ist das Verbrechen...

fahrt — die Hüllmaschine war so eingestellt, daß die Katastrophe gerade mitten auf dem Meer erfolgen mußte...

bitlichen behördlichen Verfolgung der bereits vorhandenen Maffioten...

Neueste Drahtmeldungen vom 13. Mai.

(Nacht eingehende Devisen befinden sich Seite 4.)

Berlin. (Priv.-Tel.) Der Kaiser soll, wie sich ein bielleses Lokblatt aus Rom melden läßt...

Berlin. (Priv.-Tel.) Die Rückreise des Königs Wilhelm von Württemberg von Karlsruhe in Oberloosen nach Stuttgart...

Berlin. (Priv.-Tel.) Die „Post“ schreibt: Man sieht in hiesigen politischen Kreisen die derzeitige Lage...

Berlin. (Priv.-Tel.) Wie aus Kassel geschrieben wird, ist die Meldung der „Köln. Zig.“...

Hamburg. In der zur Zeit in Köln laufenden internationalen Konferenz der am Verkehr nach der Levante...

Hamburg. Auf einem heute hier eingetroffenen Telegramm in der bei Mozambique auf Grund geratene Dampfer „Gouverneur“ wieder flott geworden.

Strasburg. Der Kaiser besuchte heute vormittag kurz nach 10 Uhr die Rettungswerke bei Dausberg...

Schlestadt. Am 2 Uhr 25 Minuten traf der Kaiser in Schlestadt ein. Im Vorraum des Bahnhofes begrüßte der Bürgermeister...

Wiesbaden. Heute mittag fand hier in Gegenwart des Reichsbankpräsidenten Dr. Koch und der Spitzen der Behörden die Einweihung des neuen Reichsbankgebäudes statt.

Breslau. Zum Austritt des Erbprinzen von Sachsen-Meiningen schreibt die „Schl. Nachrichten“, daß der bekannte Erlaß des Erbprinzen über die Soldatenverbindungen...

Triest. Die Beladung des hier mit einer Reislabana eingetroffenen englischen Dampfers „Aurore“ wurde wegen eines an Bord vorgekommenen verdächtigen Todesfalls in das Seelager St. Bartholomäus dirigiert.

Pfund's sterilisierte Kindermilch, Dresdner Molkerei G. m. b. H., Ferdinandstr. 79











Preis von sieben Tagen außer Landes verfügt haben sollte. Diese Bedingungen sind in allen Ausweisungsbefehlen...

Türkei. Der 'Politischen Korrespondenz' wird aus Athen gemeldet: Der gegenwärtig in Athen weilende griechische Konful...

Nach russischen Angaben hat der gemeldete Hebertritt amnestischer Aufständischer nicht über die russische, sondern über die russische Grenze stattgefunden...

Amerika. Die New Yorker Polizei nimmt jetzt an, daß der ihr zugegangene Brief, der zur Entdeckung des Anschlages gegen den Kaiser...

Präsident Roosevelt ist in San Francisco, von der Einwohnerschaft heftig willkommen geheißen, eingetroffen. Der Kontreadmiral...

Kunst und Wissenschaft.

Im Königl. Hofopernhaus gelangte heute Vorlesung 'Bildschuß' über: Die Stimme der Natur zur Aufführung...

Eine große Aufgabe will das Königl. Hofkapell nach der Schluß der Saison lösen: am 19. Mai beginnt in einem besonderen Anknüpfung der bereits mehrfach angeforderte...

Im heutigen Konzert im Königl. Hofopernhaus kommen zur Aufführung: 1. Ouverture zur Oper 'Europa' von E. M. v. Weber...

Der Dresdner Männergesangsverein veranstaltete am 8. Mai, einer Einladung der Hofoperndirektor Liebertoff...

Frau Clotilde Neuberger feierte kürzlich den 25. Geburtstag, an dem sie als 13jähriges Mädchen mit der Übergabe des...

Ciquena Burnand, einer der Meister der französischen Monumentalmalerei, hat augenblicklich kein großes Altargemälde...

menschenlichen Dokumenten, und sich wieder der Menschheit größeren Gegenständen zuwenden, oft räumlich, noch lieber aber aufwärts...

Die Mittelungen über die literarische Produktion Deutschlands, die in der Generalversammlung des Börsenvereins...

Der Verein der deutschen Ärzte hat seinen Namen geändert und heißt von nun an 'Deutscher Verein für Psychiatrie'...

Nach der 'Berl. Jtg.' läßt sich Wilma Parlagab, die als Tierfreundin bekannte Malerin, von ihrem Gatten, dem...

Ein ungenannter Kunstreuer stellte der Stadt Seidelberg 100 000 Mk. zur Errichtung eines Neubaus für die städtische...

Die Schaffung eines Liebig-Museums wird von der 'Chemiker Jtg.' anlässlich des 100. Geburtstages des genialen Forschers...

Even Langes Schauspiel 'Stille Stuben' hatte bei seiner Aufführung am Varietheater in Wien vorerhalten darunter zu leiden...

Wibrandts 'Meister von Palma' wird demnächst auf der französischen Bühne aufgeführt werden. Die französische...

'Italia del Popolo' habert mit dem italienischen Hofmarschall, indem sie schreibt: 'Haben denn die Dönslinge ein eigenes...

Der Versuch, die geistliche Musik des Abate Perosi dadurch zu popularisieren, daß man für sie in Mailand ein eigenes Aufführungsgesamtheit gründete...

London. Am Donnerstag abend empfing König Edward nach der Aufführung des 'Siegfried' Dr. Hans Richter in der königlichenloge...

Siehe auch gestrige Abend-Ausgabe: Deutsche Offizierskassa, Neuer Zug Leipzig-Dresden-Bobersach, Allgem. Wandwerkerverein, Hebefelder des Spars- und Bauvereins.

Bermischtes.

In Frankfurt a. M. erkrankte ein Bürger, der infolge seines fröhlichen Lebenswandels reich mit Gläubigern belastet ist, öfters...

Ein Riesenfamilienfest fand lektin in der Normenstadt Salt Lake City statt. Dort hatten die drei Gebrüder...

Gewinne 5. Klasse 143. R. Landeslotterie. Ziehung am 13. Mai 1903. Radfahrer verboten.

Table with columns: Gewinne, 500 Mark auf Nr., 1000 Mark auf Nr., etc. Lists winning numbers for a lottery.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. Another railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A railway schedule table.

Wetterbericht des kgl. sächs. Meteorolog. Instituts in Chemnitz vom 13. Mai 8 Uhr morgens (Temperatur nach Celsius).

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A weather report table.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A weather report table.

Mit dem Erheben einer neuen, hiesigen Station im Nordosten, deren Minimum ca. 745 Mm. beträgt, hat sich der hiesige Beobachter...

Witterung in Sachsen am 12. Mai.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A weather report table.

Unter hiesigen Verhältnisse traten am Abend des 11. Mai wiederum Niederschläge ein, während der 12. Mai wieder besser und wärmer...

Dresden, 13. Mai. Barometer von Oester Gedacht Wegmann vom 13. Mai, 11 Uhr, 760 Mm. barometrisch, 4.6 Grad Celsius.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A weather report table.

Wasserstand der Elbe und Moldau. Bademist Wegmann vom 13. Mai, 11 Uhr, 760 Mm. barometrisch, 4.6 Grad Celsius.

Table with columns: Stations, Name, Abfahrtszeit, etc. A weather report table.

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation or a separate column of news.



Wiege Altar Grab.

Aufgeboten: C. W. Bloh, Danbarth m. W. J. Kowberg; A. J. Braub, Kaufm. m. J. B. Mebner; J. A. Lange...

Verzählt: R. A. Müller, Fabrikarb. m. A. A. R. Schuster; J. J. Specking, Konditor m. W. S. Wöhner; E. J. Weisig...

Gestorben: C. E. Meische, Werkf. S. 1 J.; A. Lohel, Arb. S. 2 J.; R. J. Ehnert, Arb. S. 3 J.; W. D. Kluge...

Verloren & Gefunden. Am 12. Mai ist an der Engl. Kirche ein schwarzes Pommador mit Vortromm...

Geldschranke und Kassette neuester Konstruktion empfiehlt O. Knauth, Schlossermeister, Landhausstr. 4.

Hip-Spring-Korsett, gerade Form, beidseitig starke Leib, macht schlankste Figur...

C. Lohel geb. Redlich Rentners Ehefr. 69 J.; C. D. R. Grün, Schlosser, 24 J.; R. H. Diefel, Buchhalter, 36 J.; P. B. Ebert...

Todes-Anzeige. Nach Gottes unerforschlichem Ratsschluss entschlief Dienstag früh 1/2 7 Uhr nach schweren Leiden unser lieber Mann und Vater, Herr Bougewerke...

Heute abend 1/2 8 Uhr entschlief nach langen, schweren Leiden mein herzenguter Mann, Herr Kaufmann...

Todes-Anzeige. Im tiefsten Schmerz zeigen wir hierdurch allen teilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten an, dass unser geliebter junger Sohn...

Dank! Bei dem herben Verluste meines unvergeßlichen Gatten, unseres herzenguten Vaters, Herrn Hermann Kluge, Gasmelster a. d. Kgl. Sächs. St.-B., sind von allen Seiten, sowie von meinen treuen Mitarbeitern...

Für die liebevollen Beweise der Teilnahme bei dem Heimgange unseres lieben, guten Vaters sagen herzlich innigsten Dank Leipzig und Dresden-N. (Loppelstraße 30, part.) Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Karl Kaiser.

Verloren & Gefunden. Am 12. Mai ist an der Engl. Kirche ein schwarzes Pommador mit Vortromm...

Eingeliefert schwarze Pommador, 1 Stk. des Neuen Dresdner Tierfabrik-Vereins, Gölthner Str. 19.

Geldschranke und Kassette neuester Konstruktion empfiehlt O. Knauth, Schlossermeister, Landhausstr. 4.

Hip-Spring-Korsett, gerade Form, beidseitig starke Leib, macht schlankste Figur...

Prager Str. 22, Amalienstraße 15 u. Brunner Str. 33. Wer billig bauen will, kauft Türen u. Fenster...

Jalousieen. Neuverfertigte sämtl. Bestandteile. Carl Nische, Joh. Georger, Allee 1. Telefon 3490.

Ein Gartenbuch umsonst erhält jeder Käufer auf Wunsch.

Samen! Für diese Gegend bestens erprobte und bewährte Sorten neuester Ernte. Wie Gemüse-Samen: Grünkohl, Rosenkohl, Mörenkohl, Kohlrabi, Karotten, Spinat, Zwiebeln, Mören, Petersilie, Tomaten, Gurken, Melonen, Bohnen, Kürbisse, Blumenkohl...

Die schönsten Blumen-Samen für Gruppen: Lobelien, Goldblat, Petunien, Verbena, Sonnenblumen, Strohblumen, Dahlien, Gladiolen, Nelken, Anem. Vorkamillen, Rhod., Heide, Veilchenmischg., Stiefmütterchen, Wunderblumen, Zinnia, Ritterröten, Sommerblumen, gemischt.

Saat zu Einfassungen: Iberis, Kresse, Silene, Pyretrothum, Meerrettich, Lobelia, Nemophila, Santalita, Sauersee, Taufend schön leuchtend.

So Die Schlingpflanzen: Widen, Widen, Passiflora, Cissampelos, Murrandia, Muna lobata, Thunbergia, Japanischer Hopfen.

Die interessanten Samen: Kiefernabst., Weidenabst., Koffeebaum, Fieberheilkraut, Ballonpflanze, Passiflorablumen, Schambpflanze, Baumwollstraube, Spitzglocke, Salumerkmalige, Judendorn, Weidenpflanze...

Ernte Diverses: Frühkartoffeln, Stedzwiebeln, Runkelrüben, Kleenaten, Schnittlauch, Sedrogopflanzen, Japan. Goldbandlilien, Japan. Prachtlilien, Japan. Schwerdlilien, Gloxinien, Pfingstrosen, Pfauenlilien, Georginen, Gladiolen, Tritoma Uvaria, Cactus-Dahlien.

Glücksklee, vierblättrig, mit reiz. rosa Blumen, Knollen eckig, pass. zu Einfassung, 10 Stk. 15 Pf., 100 Stk. 1 Mk. Japanische Kletterrosen, extra schöne Pflanzen, 1 Stück 75 Pf., Knollenbegonien, Camma, Nelkenentee, Tiger-Lilien, Tuberosen, Montbretien, Blumenerde, Blumendünger.

Grassamen, bewährteste Mischungen für diese Gegend. Von vielen der obengenannten Gemüse- und Blumen-Samen werden schon 5s und 10 Pf. Portionen abgegeben. Reich illust. Kataloge mit Kulturangaben gratis. Zeiger & Faust, Erfurter Samen-Handlung, Dresden, 2 Wettinerstrasse 2, (Verfuchstheiler Cotta-Dresden.)

Bidets, Zimmerklosetts, Badewannen aller Art. Gebrüder Eberstein, Altmarkt.

Patent. Rudolf Schmidt, Dresden, Johannstr. 23, L. (am Hauptplatz).

5. Kl. 143. Lotterie, Ziehung bis 25. Mai. Lose in 1/5, 1/10, 1/20, 1/50 empfiehlt Max Kothe, Dresden, An der Frauenkirche 17 zunächst der Hauptkassette.

Gebrauchtes, sehr schönes Piano für 330 Mark bei H. Wolfram, Victoriabau.

Größtes Lager am Platz! Billigste Preise! Neue und gebrauchte erstklassige Pianinos Flügel, Harmoniums.

Stolzenberg, Johann Georgen-Allee 13. Gelegenheitskäufe jetzt in grösster Auswahl!

Piano, kreuzsaitig, vornehmer Ton, unter Garantie für 360 Mark bei H. Wolfram, Victoriabau.

Seite 5 "Dresdener Nachrichten" Seite 5 Donnerstag, 14. Mai 1903 Nr. 133







# Sächs. Baugewerks-Berufsgenossenschaft.

Das Reichamt des Innern hat in Charlottenburg eine

## ständige Ausstellung für Arbeiterwohlfahrt

eröffnet, welche sämtliche Zweige der Arbeiterfürsorge, insbesondere die Vorkehrungen zur Unfallverhütung und die Einrichtungen auf dem Gebiete der Gewerbehygiene umfassen soll. Arbeitgeber, Erfindern und Fabrikanten, welche neue Unfallverhütungsvorrichtungen einführen oder herstellen, steht der Ausstellungsraum unentgeltlich zur Verfügung, gleichviel, ob die Gegenstände in Modellen oder in betriebsfertiger Ausführung ausgestellt werden sollen. Auch eine der Belehrung der Besucher Rechnung tragende Vorführung findet unentgeltlich statt.

Wer sich dafür interessiert und insbesondere, wer seine Erfindungen oder seine Fabrikate ausstellen will, kann das Nähere durch den untenzeichneten Vorstand erfahren.

Dresden, den 25. April 1903.

**Der Genossenschaftsvorstand.**  
Ernst Schletter, Vorsitzender.

## „Der Freiheitskampf der Buren“

solange der Vorrat reicht zum Vorzugspreise von **Mk. 7,50** bei **franko** Zusendung statt 16 Mk. zu beziehen von **C. A. Weller, Berlin SW. 61**, event. gegen monatliche Teilzahlungen von **Mk. 2,50**. Ein **Riesenprachtband**, Groß-Oktav-Format von 1300 Seiten mit gegen 500 zum Teil ganzseitigen Abbildungen, einer farbigen Karte des Kriegsschauplatzes und einer Anzahl farbiger Kunsttafeln.

**Wiederverkäufer gesucht!**

## Dachziegel-Verkauf wegen Konkurses

Dresden-Neustadt, Hafenstrasse 4.

Die zur Konkursmasse der Firma **W. Dingeldey**, hier, gehörigen Vorräte an **franz., engl. u. deutschem Dachziegel**, sowie **Patentfirstziegel** werden zu **bedeutend ermäßigten Preisen** verkauft. Der ca. 1386 qm große Lagerplatz ist unter käuflicher Uebernahme des massiv erbauten Kontorgebäudes nebst Schuppen etc. sofort zu verpachten.

Nähere Auskunft erteilt der Konkursverwalter:

**Bernhard Canzler, Birnische Straße 33.**

# Sonnenschirme

**25% billiger.**

Nachdem die Saison nicht einschlägt, verkauft das **„Magazin zum Pfau“** seine modernen farbigen Sonnenschirme (keine vorjährige oder verlegene Ware) in neuesten Mustern und grosser Auswahl

**25% billiger, z. B.:**

**Chiné, Seide, hell u. dunkel, gr. Auswahl, früher 12-18 M., jetzt 9-12 1/2 M.**  
**Crepon mit Chiné-Bordüre** 10-15 „ 7 1/2-11 1/4 „  
**Bunte Schirme, auch die beliebte rot. Farben** 8-16 „ 6-12 „  
**Chiné, hell und dunkel, Halbseide** 6-8 „ 4 1/2-6 „  
**Div. farbige Halbseid. mit Bordüre usw.** 3-6 „ 2 1/2-4 „  
**Wachschirme, Damen-Reiseschirme, Gemust. Batist usw., alles**

**25% billiger.**

**Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.**

Hotel und Grand Restaurant

## Drei Raben

Dresden-N., Marienstr. 18/20.

Dieses schöne, in Mitte der Residenz gelegene Etablissement ist einzig in seiner Art.

**Der herrliche Garten mit Schweizerhallen und Terrasse** bietet bei vorzüglicher Bewirtung angenehmen Aufenthalt.  
**Exquisite Küche. Pilsner Urquell. Münchner Spaten. Kochschungsbock Carl Radisch.**

**Angermanns Restaurant**  
Pillnitzer Strasse. (Amt 1, 3109.)  
Haut Antich Münchner Hofbrauhaus-Bock.

## Billards

in großer Auswahl und in jeder Größe, sowie

**Elfenbeinbälle, Massebälle, Queues** eigener Fabrikation, **Billardtische** deutscher und belgischer Fabrik, **Billard-Banden** 10 Jahre Garantie, **Kreide, Leder** u. s. w. empfiehlt zu billigen Preisen

**Dresdner Billard- und Queues-Fabrik**  
**B. Heber,**  
Lillengasse Nr. 5.  
Jänner. 1. Nr. 1882.

## Drehbank.

Eine alte, noch in gutem Zustande befindl. Drehbank, etwa 15 Zentimeter Spindelhöhe, wird sofort gefauft. Bitte gefl. Off. u. **V. H. 84** in die Exped. d. Bl. einzufenden.

# Samters

moderne

## Knaben- u. Jünglings-Kleidung.



**Knaben-Anzüge**  
aus blau u. hellfarbigem Cheviot und Kammgarn  
v. 4-16 M.

**Schul-Anzüge**  
aus Wolle u. Cheviot, gestreift u. glatt.  
v. 5-18 M.

**Knaben- und Jünglings-Beinkleider**  
v. 1,50-10 M.



**Jünglings-Anzüge**  
aus gestreift. und glatten Stoffen  
v. 12-35 M.

**Knaben-Anzüge**  
aus reinwoll. Kammgarn, Cheviot, Zwirn  
v. 8-25 M.

**Joppen**  
v. 3-12 M.



Ein Posten Knaben-Anzüge für die Hälfte des Wertes.

Die Abteilung Knaben- und Jünglings-Garderobe bildet eine Spezialität der Firma. — Zur Verarbeitung gelangen nur auf Güte geprüft geprüfte Stoffe. — Der Schnitt ist der neuesten Mode entsprechend. Knaben- und Jünglings-Anzüge und Balletts werden von Schneidern gearbeitet. — **Preise auffallend billig.**

Besichtigen Sie gefl. **2 Frauenstrasse 2.** Besichtigen Sie gefl. unsere Fenster.

# Wobsa. Spezial-Bier.

Großfeines goldhelles Tafelbier, leicht und süßig, erfrischender und bekömmlicher als Pilsener. **Sweissen bekanntlich unübertroffen — vorzüglich reichlich — billig.**

## Lagerkeller,

Tel. 4313. **Vorst. Plauen.** Tel. 4313.

Prachtvoller Garten und Gesellschaftssaal, über 1000 Personen fassend, zur Abhaltung von Sommerfesten und anderen Vereinsfeiern bestens empfohlen. Auch Sonntags für Vereine.

## Erholungsheim der Deutschen Heilstätte zu Loschwitz,

Bundeilichstraße 8, Haltestelle „Nordrundbrücke“  
Telephon Dresden, Amt 11, 2133.  
Erholungs- und Ruhebedürftige finden je nach Wahl der Zimmer zu 3 bis 6 Mark täglich, einschließlich voller bester Verpflegung, jederzeit Aufnahme.



## Tennis-Schuhe Sandalen Turnschuhe

**Emil Pitsch,**  
Wilsdruffer Str. 24 u. Prager Str. 39.

## 3 prachvolle Pianinos,

stark, gut, schön im Ton, billig zu verkaufen.  
**E. Hoffmann, Amalienstr. 15, v. Braunschweiger Spargel, Postfach 110 Bld., 5 Mk. franko. C. Krüger, Braunschweig, Alte Waage 17.**

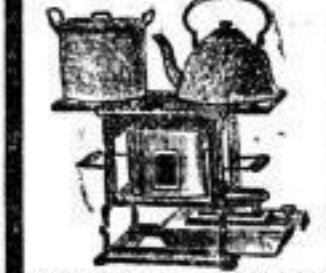
## Pa. Gebirgs-Feld- und Wiesen-Heu,

loose od. gebund., offeriert ladungsweiche billigt **Emil Hengst, Zanda i. Erzgebirge.**

## Pianino für 120 Mk.

empfehlen **H. Wolframm, Victoriahaus.**

## Champion-u. Eisebad-Petroleum-Gasföcher



sind die besten Schnellföcher. Jedergzeit brennend bei uns zu beschaffen.  
**Gebr. Eberstein, Altmarkt.**

Staatsspatente  
billigst durch das  
Patent- u. Anwalts-  
Büreau Müller, 3.  
Dresden-Altst.

## Futter- u. Saat-Kartoffeln

hat abzugeben:  
400 Mäcker, 200 magen, bonum,  
300 Rüst Edward, 200 Stetia,  
100 Schwan, 100 Reichsfänger,  
200 Kaiserkrone, 100 Juff.  
**H. N. Trepte,**  
Königsdorf i. Sa.  
Königsdorf i. Sa.  
**Rad-Korb,**  
gut erb., für 6 Mk. zu verkaufen  
Bürgerwiese 18, 3. von 10-1 U.

Seite 2 „Dresdner Nachrichten“ Seite 2  
Sonntags, 14. Mai 1903 Nr. 133



# Königliches Belvedere

der Brühlschen Terrasse.

**Täglich Konzert**

von der **Trenkler-Kapelle des Königl. Belvedere.**  
Direktion: Kapellmeister **Willy Olsen.**  
Anfang wochentags 7 1/2 Uhr, Sonntags 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

## Victoria-Salon.

Gastspiel

der beliebten Herren-Gesellschaft

## E. Winter-Tymian

in ihrer bisherigen Zusammenstellung.

Neu! u. a. Neu!

### „Lockere Vögel“

„Die Verlobung auf dem Altmarkt“.

Dresdner Volksoper in 3 Bildern.

Eintritt 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.

## Palast-Restaurant

### Silvia Cospi

nur noch kurze Zeit.

**Grosses Konzert von 4 Uhr an.**

Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze.**

## Volkstheater

im Apollo-Theater, Gödlicher Straße. Anfang 8 Uhr.

Donnerstag: **Von Sieben die Hässlichste,**

Quintupel in 4 Akten von L. Angelo.

## Variété-Theater Königshof

Dresden-Strehlen. Dir. Ad. Schwarz.

Nur noch wenige Tage das grosse

### Sensations-Programm.

Sonntags 2 Vorstellungen 4 u. 8 Uhr abends.

## Grosse Wirtschaft

im Königl. Großen Garten.

**Täglich großes Konzert**

von der Kapelle des Quartiers unter Leit. des Kapellm. H. Wentzher.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.

Hochachtungsvoll **H. Müller.**

## Wiener Garten,

zerlich an der Elbe gelegener, vollst. renovierter Garten.

In der original eingerichteten

**Alt-Oberbairischen Gebirgshäute**

täglich 7 Uhr, Sonntags 4 Uhr

### Frei-Konzert.

M. Canzler.

## Stadtwaldschlößchen,

Postplatz.

Beigegenf. Garten-Etablissement im Zentrum d. Stadt.

**Täglich großes Konzert**

des I. Wiener Damen-Orchesters.

Anfang 5 Uhr. Anfang 5 Uhr.

# Pferde-Rennen zu Dresden

Sonntag den 17. Mai 1903 nachm. 2 1/2 Uhr  
**6 Rennen = M. 36 400,- Preise.**

**Fahrplan der Sonderzüge**

zum Rennplatz ab Hauptbahnhof (Südhalle)

Einfahrt: 2,01 Uhr bis 2,11 Uhr nachmittags.

Ausfahrt: 5,35 Uhr bis 5,45 Uhr nachmittags.

Die Züge 1,31 Uhr mittags aus Pirna und 6,00 Uhr abends aus Dresden halten zum Abgehen u. Aufnehmen von Reisenden in Reich (Rennplatz).

## Vereins-Totalisator.

Alles Nähere siehe Anschlagtafeln!

Das Sekretariat des Dresdener Rennvereins.

# Central-Theater.

Zweimaliges Gastspiel von Madame

# Sarah Bernhardt

mit ihrer

Schauspiel-Gesellschaft vom Sarah Bernhardt-Theater in Paris

Mittwoch, den 27. Mai, abends 7 1/2 Uhr:

## La Dame aux Camelias

(„Die Kameliendame“)

Komödie in 5 Akten von Alexander Dumas fils.

Marguerite Gautier: Madame Sarah Bernhardt.

Die übrigen Rollen der genannten Komödien werden von den ersten Künstlern und Künstlerinnen des Sarah Bernhardt-Theaters zu Paris dargestellt.

Preise der Plätze wie auf den Anschlag-Plakaten verzeichnet.

Die Kasse ist für den Vorverkauf geöffnet am 18. und 19. Mai für die Entnahme der bis dahin bestellten Eintrittskarten, am 20. und 21. Mai zur Lösung von Billets für beide Vorstellungen; vom 22. Mai ab zur Ausgabe für Billets zu einzelnen Vorstellungen. Es finden nur diese zwei Gastspiel-Vorstellungen statt.

Donnerstag, den 28. Mai, abends 7 1/2 Uhr:

## \* \* Frou-Frou \* \*

Komödie in 5 Akten von Meilhac und Halévy.

Gilberte: Madame Sarah Bernhardt.

## Bergkeller.

Heute

### Grosses Garten-Konzert.

Direktion: **Alfr. Heibig.**

Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 10 Pf.

Hochachtungsvoll **Edmund Dressler.**

## Zirkus Alb. Schumann

Dresden-Löbtau.

Donnerstag den 11. Mai abends präzis 8 Uhr

Elite-Abend. Gala-Programm.

Achtung! Man verseehe sich vorher mit Billets, da der Zirkus allabendlich ausverkauft ist.



Nur noch wenige Tage!

Die Sensation des XX. Jahrhunderts

Der phänomenale Amerikaner

**Mr. Diavolo**

**Looping the Loop.**

Außerdem tämfl. neuentag. Spezialitäten.

Abend! Sonnabend, d. 16. d. M., nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr, ausnahmsweise

2 grosse brillante Gala-Vorstellungen.

In beiden Vorstellungen, nachm. und abends: **Mister Diavolo. Looping the Loop.**

## Simplex-Konzerte

in den Räumen der

**Simplex-Generalvertretung,**

Seestraße 1.

Konzert Donnerstag, 14. Mai, vormittags 11 1/2 Uhr.

Konzert Donnerstag, 11. Mai, nachmittags 5 Uhr.

Eintritt frei gegen Abholung von Eintrittskarten Seestraße 1, 1.

## Zum Neuen Palais de Saxe

(Austern-Salon)

Neumarkt 9. A. Müller.

**Täglich Saison-Spezialitäten:**

4 gr. Flusskrebse M. 1,25.

4 gr. russische Krebse M. —,75

Lössnitzer Spargel à Portion M. —,75.

Heute Diner à M. 1,50.

1. Consommé mit Nudeln.
  2. Zander à l'Orly.
  3. Fr. Rinderbrust mit Bouillon-Kartoffeln oder fr. Stangenspargel mit Koteletten.
  4. Truthahn mit Mirabellen.
  5. Ananas-Bombe oder Käse.
- NB Ohne Fischgang M. 1,20.

## Weltemühle, Rennitz Dresden.

Jeden Dienstag selbstgeb. Käsekäulchen. Mittwochs die allbeliebtesten Kinderfeste und Familien-Konzerte. Donnerstags selbstgeb. Eierplinsen. Freitags selbstgeb. Stöße mit Zauerbraten.

Hochachtungsvoll **A. Birnbaum.**



## DEUTSCHE STÄDTE-AUSSTELLUNG DRESDEN 1903

Vom 30. Mai bis Ende September  
Ausstellung der deutschen Städte und Industrie-Ausstellung.  
Tägl. Veranstaltungen des Festausschusses.

## „Der Kaisergarten.“

Erstklassige Weine, feinste französische Küche.

Spezialität: Krebsgerichte.

5 Stück grosse Edelkrebse 0,75 Mk.

Elegante Salons.

O. Triebisch, Traitour.

## Ueberkneipe mit Ueber-Museum

Einzig in seiner Art, **Wilsdruffer Strasse 25.**  
Außer den interessantesten Nahrungsmitteln (tägl. von 5 Uhr an bei fr. Eintritt) das **Künstler-Trio „Hohenzollern“.**

# Ruf!

Seit kurzem hat sich in Hamburg ein Verein gebildet, der den Zweck hat, durch Gründung einer Central-Blinden-Bibliothek den des Augenlichts Beraubten die Teilnahme an den geistigen Fortschritten der Menschheit zu ermöglichen. Dieser ideale Plan kann nur durch tatkräftiges opferfreudiges Zusammenwirken aller Blindenfreunde zur Ausführung kommen, da die Herstellung der Bücher in Blindenschrift (Braille-Schrift, erhabene, nach dem Erfinder benannte Punkt-Schrift) das zehnfache gewöhnlicher Druckkosten beträgt, mithin ein bedeutendes Anlagekapital benötigt.

Bereits sind auf Betrieb der Komitès in Hamburg und anderwärts dreihunderttausend Mark eingezahlt worden, allein die Gesamtsumme werden auf dreihunderttausend Mark veranschlagt.

Vom Mittelpunkt, Hamburg, sind später nach Bedarf Zweig-Zentralstellen zu errichten; auch soll, nach dem Mutter-Französisch, Hollands, Englands und Nordamerikas, eine Wanders-Bibliothek damit verbunden werden, die das Büchermaterial in bestmöglicher Austausch, dem Bedürfnis entsprechend, zirkulieren läßt. Der musikalischen Veranstaltung der Blinden soll durch den Druck von Musikschriften und Musikalien Rechnung getragen werden. Bücher und Musikwerke werden den Mittellosen kostenfrei gegeben.

Jedenfalls verdient das Unternehmen allgemeine Berücksichtigung. Daher ergeht an alle Blindenfreunde die herzlichste Bitte, ein Werk zu unterstützen, wodurch den Blinden, denen so viele Gebiete geistiger Erholung und Förderung verschlossen sind und die doch nicht selten mit lebhaftem Wissenstriebe eine hohe Beteiligung verbinden, die Schätze der Literatur, einheimischer, wie fremdländischer, zugänglich gemacht werden.

Einmalige Spenden oder Zeichnung von Jahresbeiträgen nimmt die Expedition d. Bl. in Empfang und wird feinerzeit darüber öffentlich quittieren.

**M. C. Frfr. v. Malapert-Neuville.**

Verantwortl. Redakteur: **Erwin Rendorf** in Dresden. — Verleger und Drucker: **Hepff & Reichardt** in Dresden, Marienstraße 38. Eine Gebühr für das Erhalten der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet. Das heutige Blatt enthält 24 Seiten incl. der in Dresden Abends vorher erschienenen Teilausgabe. Hierzu eine Sonderbeilage für die Stadt-Ausgabe betr. Prospekt der Dresdner Molkerei Gebrüder Pfund.

erste  
Beret  
Ray  
Hau  
stoff  
Erba  
zu ge  
wie u  
Jung  
meit  
teich  
nach  
Weim  
teilch  
der d  
gange  
Hau  
Kaffe  
Wofa  
einer  
Gellu  
Kaffe  
bet le  
Kofu  
dovon  
mögl  
des W  
bis au  
hehen  
Sylte  
fallen  
metall  
gelang  
die G  
Salz  
Bafete  
werden  
Betrie  
statten  
Kaffe  
man  
Weiß  
weidb  
stunde  
Anig  
wurde  
reibe  
und die  
so man  
Höfere  
An die  
eine g  
Tanz.  
niffe  
Mai erg  
der Mo  
mit 80  
die G  
ndlich  
reibe  
jährige  
Kauf  
war des  
Stoffen  
geleitet  
für Stel  
Kaufbe  
für die  
falsch  
und ihl  
liebern.  
Lefran  
Kochbu  
Handlun  
empfele  
Kochsch  
Trop de  
Wichtig  
Zurück  
beitragen  
Jede gen  
Dresdene  
Varié  
früher  
organ  
mit ihr  
Serpen  
ausführ  
drei Ja  
banals  
produzi  
stellung  
tätig  
lichten  
Angels  
Einkl  
Lübe  
Edweid  
La b  
schien  
11. d. 9  
E d f  
währen  
leben.  
berliche  
die von  
Festung  
straße  
Teufels  
laburint  
licht in  
Gasthof  
Vielata  
Lage an  
Koblen  
—  
Schwarz  
und d  
linge a  
zu Gef  
biologie  
wurde  
fammlu  
lich ein  
—  
man die  
Abreise  
unter  
Rau  
Unred  
—  
schiffen  
gemeinf  
der G  
und bef  
worden  
jedoch  
fort in  
—  
Arbeiter  
dem B  
beratt  
braden.  
teten in







b) mittlere Kalkfäber und gute Sauerfäber 66-72, c) geringere Sauerfäber 66-69, d) ältere, geringere Sauerfäber (Fäber) — Sauerfäber: a) Kalkfäber und junge Kalkfäber 66-68, b) ältere Kalkfäber 66-68, c) mittlere Sauerfäber und Sauerfäber (Fäber) 66-68, d) Sauerfäber (Fäber) 66-68, e) Sauerfäber (Fäber) 66-68, f) Sauerfäber (Fäber) 66-68, g) Sauerfäber (Fäber) 66-68, h) Sauerfäber (Fäber) 66-68, i) Sauerfäber (Fäber) 66-68, j) Sauerfäber (Fäber) 66-68, k) Sauerfäber (Fäber) 66-68, l) Sauerfäber (Fäber) 66-68, m) Sauerfäber (Fäber) 66-68, n) Sauerfäber (Fäber) 66-68, o) Sauerfäber (Fäber) 66-68, p) Sauerfäber (Fäber) 66-68, q) Sauerfäber (Fäber) 66-68, r) Sauerfäber (Fäber) 66-68, s) Sauerfäber (Fäber) 66-68, t) Sauerfäber (Fäber) 66-68, u) Sauerfäber (Fäber) 66-68, v) Sauerfäber (Fäber) 66-68, w) Sauerfäber (Fäber) 66-68, x) Sauerfäber (Fäber) 66-68, y) Sauerfäber (Fäber) 66-68, z) Sauerfäber (Fäber) 66-68.

Für unsere Hausfrauen. Was kochen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Rindfleisch mit Grünsauce. Schnell mit Senf. Halbbraten mit Salat. Schnitzbrot. — Für einfachere: Spargeluppe. Schnell mit Senf und Salat.

Kaiserschlüssel. Zur Spargeluppe sind auch die Schlüssel ein beliebtes Gericht. Diese löst man sich beim Servieren schneiden, doch müssen dieselben, wenn sie frisch schneiden sollen, mindestens 1 1/2-2 Zentimeter dick sein. Man bereitet sie genau die Zeit bis zum Anrichten, denn sie müssen gekocht, gelassen, in Wehl geschlagenem Eiweiß und Semmelmehl paniert und dann sofort in das heiße Fett gelöst werden. Der Schlüssel ganz besonders gut haben will, wird jedes einzelne nach dem Kleben durch verflüssigte Butter und paniert so dann wie üblich. Die Schlüssel muss man in Fett ausbacken, bald Schokolade, bald Mandeln, beim Anrichten aber braune Butter darüber geben. Sie nur in Butter auszubaden empfiehlt sich nicht, weil die Schlüssel eine Zitrone vor dem Gebrauch und wenn sie dann in dem ausgeschlagenen Eiweiß um, weil man dadurch das Ei zum Anrichten erhalten kann, aber das Fett wird dadurch trübe.

Geflügelmarktbericht. Der Geflügelmarkt ist während der letzten acht Tage nicht sonderlich gut gewesen, woran die hohen Preise der diesjährigen Produkte und die wenig reiche Auswahl an guten vorjährigen Küchlein gleichmäßig Schuld haben. Etwas besser waren bereits die Zugänge in italienischen und ungarischen jungen Hühnern, die zwar noch nicht heißer, dafür aber größer abgeben werden konnten. Domburger Gänse erzielten etwas im Preise und sind schon von 9 M. an in Primaware zu haben. Nicht weniger trafen auch die Ausläufer für die nächsten Tage und nicht sonderlich gute. Französische Voularden wurden auf gefüllt und für russisches Wildgeflügel leicht fortgesetzt. Preise: Gänse 8 bis 10 M., Enten 4,50-5,50 M., junge Hühner 1,50-2 M., Rothhühner 2-3 M., Truthühner 5,50-6,50 M., Tauben 60-70 Hg., französische Voularden 7-10 M., Gänse 1,40-1,60 M., Hühner 2,50-3,50 M.

Wild- und Geflügelbericht von H. Ringmann, Adm. d. Jagdverwaltung, Dresden. Der Geflügelmarkt dieser Woche unterschied sich wenig von dem der Vorwoche. In erster Linie interessierte Mehl und Getreide für Hühner und Keulen außerordentlich harte Nachfrage; nach diesen fanden sich keine weiteren Käufer. Domburger Gänse erzielten etwas im Preise und sind schon von 9 M. an in Primaware zu haben. Nicht weniger trafen auch die Ausläufer für die nächsten Tage und nicht sonderlich gute. Französische Voularden wurden auf gefüllt und für russisches Wildgeflügel leicht fortgesetzt. Preise: Gänse 8 bis 10 M., Enten 4,50-5,50 M., junge Hühner 1,50-2 M., Rothhühner 2-3 M., Truthühner 5,50-6,50 M., Tauben 60-70 Hg., französische Voularden 7-10 M., Gänse 1,40-1,60 M., Hühner 2,50-3,50 M.

Weinseitig bester Qualität, mehrfach prämiert, empfehlen **Roesler & Cie., Weinhandlung, Dresden.**

Eine frische Sendung des beliebten **Kamerun-Kaffees** von besonders kräftigen Geschmack, 100 Stk. 2 1/2 M., 100 Stk. 10 in diesen eingetroffen bei **Karl Bahmann, Waisenhausstraße 9.**

**Vermischtes.**

In den Erinnerungen an Justus Liebig, dessen 100. Geburtstag heute begangen wurde, erzählt Dr. P. v. Woldemar, der als junger Mediziner Student im Hause des berühmten Chemikers verkehrte: Einmal traf ich Liebig sehr empört. „Tun Sie sich, Liebig habe ich einen Besuch von Gräfin X. gehabt, die mich ganz ungeniert gebeten hat, ich möchte doch einen Vortrag über die geheimnisvollen Kräfte halten, welche dem Tischnägel, Weistropfen und ähnlichem (es war dieser Sport gerade damals im Beginn) zu Grunde liegen.“ Ich habe ihr gesagt: 1. von „Kräften“ könne gar keine Rede sein, sondern nur von „Schwächen“; 2. geheimnisvoll seien sie noch viel weniger, und 3. die Wissenschaft habe damit gar nichts zu tun, vielmehr Herr Solbrig Aufschluss erteilen. Als darauf die Frau Gräfin etwas erwiderte, dass sie ja der Direktor des Anstaltens, erwiderte ich: „Allerdings, dahin gehören auch diese „Schwächen“. Liebig, der im Herbst 1852 nach München übergesiedelt war, war ebenso wie die anderen „Reisenden“ Einzelgänger, Gelehrter, Thierisch, Kellner in den aristokratischen Kreisen keineswegs beliebt. Er zeigte sich das sehr deutlich, als ihm bei einer „Experimental-Vorlesung, welcher König Maximilian II., die Königin Marie und der ganze Hofstaat bewohnten, durch das Unglück eines Hamulus ein Verstoß mit zwei Nadeln misgeschickte. Die eine Nadel war zertrümmert, die Glasplättchen flogen umher und einer davon schnitt Liebig in die Hand. König Maximilian war ganz ruhig geblieben, denn aufgeregt war König Maximilian, der alle wissenschaftlichen Vorträge ohnehin ein Verstoß waren. Aus Hand und Hand waren die Hofherren, leuter Begleiter der Reiserufenen, man hörte sogar das Wort „Attentat“, und auf der anderen Seite ließ es, die Ultramontanen hätten den Hamulus bedacht, um Liebig beim König in Ungnade zu bringen. In Ungnade fiel Liebig nicht. Auch in Hessen wurden, wie Woldemar berichtet, verachtliche Versuche unternommen, Liebig mühselig zu machen. Liebig selbst erzählte aus seiner Darmstädter Zeit: „Man hatte einst den Großherzog Ludwig I. von Hessen wegen mich als einen Unzulänglichen einzunehmen gesucht, und ein sehr frommer Kammerherr fragte: „Wissen königliche Hoheit denn, das Liebig Materialist ist?“ Der Großherzog erwiderte scherzhaft: „Auch der Sohn? Vom Vater wachte ich es, er hatte keinen Materialisten dort in der Ecke; aber der junge Liebig ist doch Professor und nicht Materialist.“

Aus den Verhandlungen des Weinfältschungs-Kongresses in Mainz, in dem das bereits gemeldete Urteil gefällt wurde, sind folgende Einzelheiten nachzutragen: Nach Vertagung des Anklagegeschäfts gibt der Angeklagte Dr. Schamp auf Verlangen des Vorsitzenden an: Er besitze 10 Morgen Weinberg und ernte jährlich 8 bis 10 Tsd. (1 Tsd. = 1200 Liter) Wein. Er habe aber auch Wein im Lager. Bei den Versteigerungen habe er jährlich etwa 50 Tsd. verkauft und dafür 47.000 bis 58.000 M. erzielt. Er habe aber außer bei den Versteigerungen noch viel Wein verkauft. Er bestreite, sich schuldig gemacht zu haben. Er habe allerdings verschiedene Gewächse als Reiner Wein verkauft. Bei der Kellerbehandlung habe er Traubenstängel früherer Reiterung verwendet, sie mit Aderlösung usw. vermischt. Er habe auch Tannin, Gelatine, Hausenblase und Holzstoff verwendet, aber nicht in größeren Mengen, als es zulässig war. Es sei auch technisch nicht ausführbar, Tannin, Gelatine usw. in größeren Mengen zu verwenden. Spirit habe er niemals verwendet; Dextrin, d. h. den Wein aus ausgepressten Trauben, habe er lediglich für sich und seine Arbeiter verbraucht. Er habe auch Süßholzwurzel verwendet. Diese zu hergestellten Wein habe er aber nicht als Reiner Wein, sondern einfach als „Wein“ bezeichnet. Nach Inkrafttreten des neuen Gesetzes habe er dergleichen Zusatz nicht mehr gemacht, wohl aber Trester-Reste hinzugefügt. Das werde allgemein getan, obwohl es angedeutet werde. Es herrsche unter der weinbauenden Bevölkerung eine große Scheuheit, der Bruder belüge den Bruder. Die Verwendung der Trester-Reste sei etwas so allgemeines, dass es selbst der Staatsanwaltschaft bekannt sei, es werde folglich offiziell gebildet. Staatsanwalt Dr. Schneider: Wir ist davon amtlich nichts bekannt. Angeklagter: In allgemeinen ist es aber selbst den Herren von der Staatsanwaltschaft bekannt. Von den heutigen beständete Weinläufer Rodig, angeblich in Straßburg: Er sei eine Zeit lang Käfer bei dem Angeklagten gewesen. Es sei bei der Weinbereitung eine durchsichtige, hartartige Masse, die in warmem Wasser aufgelöst wurde, zur Verwendung gekommen. Was das für eine Masse war, wisse er nicht. Gelatine, Tannin oder Hausenblase sei es nicht gewesen, diese Masse kenne er. Außerdem habe der Angeklagte aus einem Mädchen eine Flüssigkeit in den Wein gegeben, dieselbe sei ihm ebenfalls unbekannt geblieben. Vor.: Wurde diese Manipulation offen gemacht? Zeuge: Nein, Herr Dr. Schamp bejaht immer: Türen ja! Die Kellertüren mußten während der Manipulation abgeschlossen werden.

Die Unteroffiziere Tische und Dabbe von der dritten Kompanie des 4. Jäger-Regiments in Bromberg, welche seit einigen Wochen verschunden waren, sind nunmehr als Weichen aus der Brabe gezogen worden. Bei beiden Aktionen liegt, wie allgemein angenommen wird, Selbstmord vor; verletztes Gefüge soll sie dazu getrieben haben. In einem Tage im April waren sie von ihrem Vorgesetzten vor der Front der Kompanie „gerückt“ worden und zwar in etwas ehrenvoller Weise. Das sollen sich

Korrekturen siehe nächste Seite.

**Aerztliche Personal-Nachrichten.**  
**Hofrat Dr. Pusinelli**  
von der Reise zurück.

**Dresden Hotel zum goldenen Engel**  
Mittelpunkt der Stadt und aller Sehenswürdigkeiten.  
Zimmer incl. elektr. Beleuchtung und Bedienung von 2 M. aufwärts.  
Vorzügliche Küche.  
Wildstrasse 7

**bewährteste Nahrung für**  
**Kluseke's Hinder**  
gesundem Magen-darmkranke Kinder.  
**Bekanntmachung.**

Zu dem Strafverfahren auf Antrag der Aktiengesellschaft vormals Seidel & Naumann in Dresden gegen den Kaufmann Gustav Karl Albert Ebisch in Leipzig-Rindenu und den Mechaniker Felix Friedrich Knoll in Leipzig wegen Verletzung des der bezeichneten Aktiengesellschaft unter der Nummer 5694 in der Reichsrolle eingetragenen, zur Verwendung an Fahrzeugen bestimmten Warenzeichens durch Verkauf eines mit diesem Warenzeichen versehenen Fahrrades an den Aktionär Schöns in Leipzig ist in dem am 11. Mai 1903 vor dem Landgericht Leipzig angehängten Termine ein Vergleich dahin geschlossen worden, daß die Beschuldigten ihr Bedauern wegen der Verletzung des Warenzeichens erklärt und an die Aktiengesellschaft als Buße und gleichzeitig zur Sicherung wegen der ihr erwachsenen Kosten 200 M. gezahlt haben, wofür die Aktiengesellschaft vormals Seidel & Naumann in Dresden den Strafantrag zurückgenommen hat.

Gemäß dem geschlossenen Vergleich mache ich für die Aktiengesellschaft vormals Seidel & Naumann in Dresden dies hierdurch öffentlich bekannt.

Leipzig, den 11. Mai 1903.  
**Der Rechtsanwalt Justizrat Broda.**

**Tapeten**  
jeder Art, jeder Preislage, neuester geschmackvoller Muster, billigst; vorjährige Muster, gewöhnlichen wie hohen Anforderungen genügend, weit unter Preis, empfiehlt  
**E. Krumbholz,**  
Waisenhausstraße 31,  
neben Englischem Garten.  
Alleinverkauf

**Wiener Thonet-Möbeln**  
eleganter, solider Ausführung für Wohn- und Geschäftsräume, Gärten, Veranden.  
Rackets - Rollschutzwände.

**Vorgefertigte Lungenentfaltung**  
vollständig heilbar durch Fichtenlohninhalationen.  
Diese Kur, womit seit 9 Jahren viele Tausende Lungenkranke geheilt wurden, ist kein Schwindel; es wurden Kranke damit geheilt, die schon jede Hoffnung auf Genesung ganz aufgegeben hatten. Diese Kur ist ganz harmlos und muß deren Zweckmäßigkeit jedem einleuchten, weil damit direkt auf die Lunge eingewirkt wird. Die Gerüche, die der Kranke mit den Dämpfen einatmet, wirkt vermittelnd auf die Bronchien, während die Dämpfe und Säfte der Nadel eine Luft erzeugen, die viele hundertmal häufiger ist als die Luft, welche die Heilung befördert. Die Heilung braucht je nach dem Stadium der Krankheit 2-5 Monate. Bei gewöhnlichem Husten und Katarrh genügen einige Inhalationen. Diese Kur ist billig, jeder Kranke kann sie anwenden, kein Inhalationsapparat ist erforderlich. Die Kranken inhalieren gern, weil der Geruch angenehm und kühlend ist. In einer Kur sind je nach der Schwere der Krankheit 50-100 Liter Lohne erforderlich. Die Heilung erfolgt im Winter ebenso schnell wie im Sommer. Geeignete Lohne von besonders gewählter und behandelter Nadel liefert ich schon erhalten und liegen zu jedermanns Einsicht bereit.  
**Werkeldorf, Vöhrnen, Erfinder der Fichtenlohn-Heilmethode.**  
— Gemane Gebrauchsanweisung wird jeder Sendung beigegeben. — Gewicht und Abmessungen, selbst sehr alte Leiden, werden mit 5-20 kräftigen Lohnbäumen ganz geheilt. — Tausende Dankschreiben und Heilungsbriefe von Ärzten, Anstalten, Klöstern und Privaten habe ich schon erhalten und liegen zu jedermanns Einsicht bereit.  
„Sehr geehrter Herr! Ihre Lohne mit guten Erfolgen angewendet bei Lungenleiden und chronischem Magenkatarrh.“  
**Dr. Ludwig Keller, Bahn- und Kreisarzt in Nagyatik, Ungarn**

Gm. Wohlgebornen! Wir eruchen Sie um die gefällige baldige Zusendung von 50-100 Liter Fichtenlohn, da wir wieder zwei Lungenkranke haben und die Inhalationen stets von bestem Erfolge begleitet waren.  
Bilag. 11. Oktober 1894.  
**Direktion der Kaiserlichen Blinden- und Gehörlosenanstalt.**  
**Rudolf Maria Ritter von Ran, Anstaltsdirektor.**  
Durch diese Inhalationen wird nicht wie bei anderen Mitteln eine vorübergehende Erleichterung, sondern vollständige Heilung erfolgt.  
Graftau, den 25. Februar 1903.  
Sehr geehrter Herr!  
Da Ihre Fichtenlohn jetzt bei allen Kranken gut getan hat, so möchte eine Lungenkranke wieder einen Versuch mit derselben machen. Wir bitten deshalb um Zusendung von 50 Liter.  
Bachmannsbad.  
Die barmherzigen Schwestern.

**Hunyadi János**  
(Saxlehners Bitterquelle)  
Von der ärztlichen Welt als sicheres, angenehmes, unschädliches Abführmittel von gleichmäßiger Wirkung empfohlen. Vorzüglich bei habitueller und gelegentlicher Verstopfung, Congestionen, Verdauungsstörungen, Fettleibigkeit, Leberleiden, Anlage zu Gicht u. Rheumatismus etc.  
Nur echt, wenn auf der Etikette mit rotem Mittelfelde die Firma ersichtlich:  
**„Andreas Saxlehner“.**  
Ersichtlich in den Apotheken, Drogenhandlungen und allen Mineralwasserdepots.

**Ehrig & Kürbiss**  
Hollieferanten  
**8 Webergasse 8**

**Kaffees:** täglich frisch geröstet, nur guter und bester Qualität, jeder Preislage.  
**O. deutsche und englische Paletot-, Anzug- und Hosenstoffe.**  
Größte Auswahl, beste Qualität, billigste feste Preise.  
**Otto Zschoche, Tuchhandlung.**  
Wallstraße 25, Eckhaus Breitestraße.

**„Invalidendank für Sachsen“**  
unter dem Protektorat Sr. Maj. des Königs,  
**Dresden, Seestraße 5, I.**  
Am 1. April d. J. konnte der „Invalidendank“ auf eine dreißigjährige erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. All denen, welche die große Zeit von 1870/71 mit erlebt haben, wird unvergessen sein, wie sich nach dem Siege die Notwendigkeit herausstellte, die Folgen desselben — die materielle Not vieler Krieger und namentlich der Invaliden — lindern und insbesondere für die Begründung neuer Existenzen für einen Teil derselben mit sorgen zu helfen. Diese Aufgabe nach Möglichkeit zu lösen war und ist der Zweck des „Invalidendank“.  
An alle diejenigen nun, welche in patriotischer Gefinnung den Verein in seinen Bestrebungen zu fördern wünschen, ergeht hierdurch die ergebene Bitte, seine hienurter ausgeführten Geschäftstellen im Bedarfsfalle in Anspruch zu nehmen:

- I. Annoncen-Expedition.**  
Dieselbe steht mit allen Zeitungen der Welt in geregelter Verkehr und besorgt prompt Bekanntmachungen aller Art zu Originalpreisen ohne sonstige Nebenbesen in hiesiger und auswärtiger Blätter.
- II. Effekten-Kontroll-Bureau.**  
Dieselbe nimmt Anmeldungen von Wertpapieren zur Kontrolle an, bewahrt Verschiebenheit, zeigt seinen Abonnenten die Konvertierungen, Auslosungen u. s. w. rechtzeitig an und haftet für die durch sein Verschulden herbeigeführten Verluste.
- III. Theaterbillett-Verkauf**  
für die Königl. Hoftheater und das Residenztheater.
- IV. Kollektion der Königl. S. Landeslotterie.**
- V. Kostenfreier Stellennachweis für Militär-Invaliden.**

Die aus der Maschinenfabrik von A. John Zwist, Dresden-Löbtau, stammenden **neuen u. gebrauchten gut erhaltenen Werkzeug-Maschinen,**  
als: Leitspindel-Drehbänke, Hobel- und Bohrmaschinen; außerdem Schaping-, Stanch- und Reibenmaschinen, Patronen-, Dreh- und Mechanikerdrehbänke, Kreisbohrer, Nuss- und Seitenmisch, ein Schleifsteintrüge, Balancier-, Hebel- und Justirtischschere, Feilschleiben, Schraubstöcke, Treibriemen, Transmissions- und Reibschleiben, Aufhängen, sowie zur Holzbearbeitung 1 **Wdrich, 1 Fraiss, und 1 Säge, Feil- und Schrägmäschine, 1 Bohr- und Stemmmaschine** für Stahlbohrer und einen  
**6 pf. Ventil-Gas-Motor,**  
dies. Werkzeuge u. s. w. werden billig verkauft bei  
**Eugen Modes,**  
Dresden-A., Flemmingstr. 11. Fernsprecher I. 6279.  
NB. Kaufe guterhaltene Werkzeugmaschinen aller Art gegen Kasse.  
Die Schieferbedeckungen beim Umdecken des Daches des Stallgebäudes V der Kaiserliche-Kaserne zu Dresden sollen Mittwoch den 20. Mai vormitt. 9 Uhr öffentlich verdingt werden. Bedingungen liegen hier zur Einsicht aus. Bedingungenanschläge können gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden. Angebote mit eigener Unterschrift des Unternehmers sind in einem Briefumschlage mit der Aufschrift „Schieferbedeckungsarbeiten — Stallgebäude V — Kaiserliche-Kaserne Dresden“ versiegelt und portofrei bis zu obengenanntem Zeitpunkt einzureichen. Zuschlagsfrist 28 Tage. Die Auswahl der Bewerber bleibt vorbehalten.  
Der Königl. Garnison-Baubeamte II Dresden.



man die beiden Leute so zu Herzen genommen haben, daß sie den Entschluß faßten, gemeinsam aus dem Leben zu scheiden. Am Abend desselben Tages verließen sie zusammen die Kaserne und sind nicht mehr dahin zurückgekehrt. Anfanglich glaubte man, sie wären über die Grenze nach Rußland desertiert. Tische und Dohle sind nach der Damp. Hg. Söhne gut sitzierter Eltern.

Ein Unglücksfall hat sich in Stralburg bei den Vorbereitungsarbeiten zum Empfang des Kaisers ereignet. Drei Arbeiter waren am Hauptstuhlgebäude damit beschäftigt, Vorrichtungen zur Illumination zu treffen, als in Höhe des ersten Stockwerkes eine Leiter durchbrach und die Arbeiter auf das Pflaster stürzten, wobei sie schwere Verletzungen erlitten. Als der Kaiser von dem Vorfalle erfuhr, ließ er für jeden der Verunglückten 300 Mark aus seinem Dispositionsfonds anweisen.

Verhandlungen gegen fünf Mannen und eine Angestellte des Bon Pasteur von Annanay (Frankreich) förderten womöglich noch entliehene Tatlachen zu Tage, als die gegen die gleiche Kongregation vor einigen Wochen in Nancy stattgefunden. Die in diesem Wasserfloßer untergebrachten Wägen wurden nach zahlreichen Zeugenberichten in unmenschlicher Weise mißhandelt und der Nahrung beraubt, während ihnen ungeheuerliche Arbeitsleistungen zugemutet wurden. Schläge mit Schüsseln, Hämmern usw. gehörten fast zu den alltäglichen Erscheinungen. Von besonderen Martern sind zu erwähnen: Langes Eintauchen der Hände in Schmutzwasser, Zusammenzerrn des Daars mit Bindfäden, Zerren am Haare die Treppen hinunter, ins Gesicht speien u. a. m. Mehrere Mädchen sind infolge dieser Behandlung zu Krüppeln geworden. Die Entlastungszeugen mußten wegen ihrer handgreiflichen Lügen von dem Vorsitzenden mehrfach streng zur Ordnung gerufen werden, so ein Mädchen, der rühmend bemerkt, die Konnen hätten für 4000 Francs Reich jährlich bei ihm entnommen und somit den Kindern eine gute Kost verabreicht. „4000 Francs?“ rief der Vorsitzende aus, „das macht 11 Francs pro Tag. Für 250 Personen ist das etwas mehr als mager!“ In seiner Zusammenfassung der Zeugenaussagen verurteilte Präsident Nabaud in scharfen Worten das unmenschliche Vorgehen der Konnen, für das keine Entschuldigung geltend gemacht werden könne. Ebenso energig verlangte der Staatsanwalt Gailhard eine unerbittliche Bestrafung der Konnen, die sich mit der lägerlichen Mission brühten, armen verlassenen Waisen Eddach und Schutz zu gewähren. Die Urteilsfällung wurde vertagt.

In Novi (Italien) wurde eine von Nischen zerstreute Leiche ohne Kopf und Beine an Land gespült. Es scheint sich um die Leberreste des seit Monatsfrist vermissten preussischen Rittmeisters W a d e n s e n, der in Rom lebte, zu handeln. — Bei der Leiche eines Mannes, der in Elizabeth (New Jersey) durch Selbstmord endete, wurden Papiere gefunden, die auf den Namen eines Offiziers Theodor Post vom badiischen Grenadier-Regiment Nr. 110 lauten, welcher einen einjährigen Urlaub, endigend am 14. d. M., erhalten hatte.

Eine der traglichsten Figuren des Burenkrieges ist der junge Kommandant Sch e e p e r s, der heldenhafte Feindkämpfer, der mit Emuts, Muth, Kräftigkeit und den anderen Tugenden den Kampf in der unruhigen Kolonie so lange erfolgreich kämpfte, bis er sich und matt von den Engländern gefangen und vor ein Gericht gestellt wurde, das ihn als „Kapitulationsverbrecher“ zum Tode verurteilte. Schepers war 24 Jahre alt, Beamter am Unterrichtsdepartement in Bloemfontein, nach Beugnis seiner Freunde einer der edelsten Charaktere. Die „Rand Daily Mail“ (Johannesburg) teilt jetzt Bruchstücke aus Schepers' Tagebuch mit. Schepers schreibt am 10. Oktober (1900), wie seine Leute alles aufboten, ihn, der zu schwach war, aufzuheben, mitzunehmen, weil die Engländer naheten. Es ging nicht, er hatte zu schweres Fieber. Nach einander kamen alle seine Leute zu ihm, um unter Tränen Abschied zu nehmen. Meine Offiziere und Mannschaften setzten sich um mein Leben. Sie waren sehr ergriffen. Ich kann nicht beschreiben, was ich fühlte. Mein Adjutant, Karl Lehmann, ein Knabe von 16 Jahren, tapfer wie einer, hatte den Kopf an meiner Brust geborgen und schluchzte herzbrechend. Ich hoffe nie wieder solchen Tag zu erleben. Später in der Gefangenschaft schreibt er: Ich bin bereit, jede Strafe zu erdulden für mein Land und Volk. — Wie glücklich, einer von denen zu werden, die bereits für unsere Sache gestorben sind, und besonders für unseren Widerstand. Der Feind kann frohlocken, aber das Afrikaervolk wird nicht aufhören. Schlachters Ruf schreit um Rache und all die andern, die unschuldig getötet wurden.“ Am 17. Januar schreibt Schepers: Heute morgen etwa 8 Uhr kam der Schout (Schulze) in meine Zelle und sagte mir, ich solle um 11 Uhr mein Urteil hören. Ich wurde in einen Ambulanzwagen gehoben und so brachte mich in ein von Militär gebildetes Bivouac. Oberst Pennter trat hervor und verlas die Verurteilung, mit Ausnahme der fünften, und er sprach das Todesurteil aus. Nachdem ich wieder in die Zelle gebracht worden, lagte mit ein Leutnant, das Urteil werde morgen ausgeführt. Tragt man mich: „Wist Du dange?“ so muß ich sagen: nein, aber meine liebe Mutter dankt mich. Mein bester Trost ist, daß ich unschuldig bin. Ich hoffe, mein Tod werde die Ursache großer Ereignisse sein und daß alle noch kämpfenden Führer nicht rächen werden. Wenn einen daselbe Los trifft wie mich, gedente er, daß es für Land und Volk gewesen ist. Ich habe stets gewünscht, daß der Engländer einen solchen Charakter hat und das Blut Unschuldiger vergießt, aber ich konnte nicht glauben, daß sie so furchtbar verblendet waren und die Wahrheit nicht sehen konnten, aber der Herr unser Gott wird urteilen nach seiner Gerechtigkeit. Und so ist denn heute, der 17. Januar 1902, mein letzter Tag auf Erden, aber es ist schrecklich, sich des zu erinnern, man möchte wünschen, daß die Stunde bereits gekommen wäre. O Herr, wie lange noch wirst Du Dich verborgen halten und zulassen, daß das Böse fortschreite? Setze Dein Volk, mein Gott, und lasse Gerechtigkeit walten! Es ist mir eine große Befriedigung, daß ich meiner Regierung treu geblieben habe. Hätte ich gewünscht, daß ich so unschuldig getötet werden sollte, ich würde dem Feind mehr Schaden zugefügt haben als ich tat. Alle Befehlshabungen gegen mich konnten in einer Zusammenfassung werden, nämlich, daß ich meine Instruktionen befolgt habe. Gegen 11 Uhr besuchte mich Herr Tennant und drückte mir die Hand. Auch Herr Auret kam um diese Zeit und ich übergab ihm alles, was ich besaß. Vorher Murray kam, um mit mir zu beten, aber ich verweigerte es ihm, da er mit dem Feind sympathisierte, und sagte ihm, ich könne nicht wahrhaftig mit ihm beten. Später wurde ich besser gefasst, und als er wiederkehrte, betete er sehr herzlich für mich und meine Familie. Um 10 Uhr hatte ein Offizier mir gesagt, ich werde nicht gegen Sonnenaufgang getötet werden, sondern im Laufe des Tages. Diese Mitteilung erleichterte mich erst etwas, aber später verlangte ich danach, daß alles beendet sei, je eher um so besser. Ich schlief von etwa 11 bis 3 Uhr und begann darauf liegend diese Zeilen und verschiedene Briefe an Verwandte und Freunde. Jetzt erwarte ich geduldig meine letzte Stunde. Etwa 4.30 Uhr meldete der Schout mir, die Exekution sei aufgeschoben, doch er konnte nicht sagen auf wie lange. Um 12 Uhr kam der Offizier zurück und sagte mir, ich würde um 3 Uhr getötet werden. Und so füßte mein letztes Schreiben und ich schloß mein Tagebuch mit den besten Wünschen und den letzten Segnungen für meine Familie und Freunde. Ich hoffe, wir werden einander wiedersehen an einem besseren Ort, wo —.

**Sport-Nachrichten.**

**Kad-Mennen zu Dresden am 7. Juni.** Einer der bedeutendsten Rennfahrer, welcher nicht nur die deutschen Farben sorgfältig auf den heimatischen Bahnen verteidigte, sondern wiederholt fremde Bahnen (Paris usw.) mit großem Erfolg aufsuchte, der Duisburger Walter Ritt, hat am Sonntag in Rachen gezeigt, daß er auch in diesem Jahre seine alte Form wieder hat und ein Fahrer allerersten Ranges ist. Derselbe ging in drei Rennen gegen einflussreiche internationale Konkurrenz als Sieger durchs Ziel. Es ist daher mit Freude zu begrüßen, daß der Verein für Radwettkämpfe genannten Herren zu dem am 7. Juni stattfindenden großen Rittrennen verpflichtet hat, um dem sportliebenden Publikum nach Vorführung der besten Dauerfahrer auch Gelegenheit zu geben, die Leistungen der besten deutschen Fahrer sehen zu können.

**Dresdner Fußballsport.** Die 2. Mannschaft des Fußballklubs „Dresdenia“ siegte am vergangenen Sonntag im Verbandsweitspiel gegen die 2. Mannschaft des „Dresdner Sportklubs“ mit 3:2. — Nächsten Sonntag, den 17. Mai, spielt die 1. Mannschaft „Dresdenia“ gegen die 2. Mannschaft „Dresdner Sportklub“ auf dem Wlase an der Lennestraße nachmittags 3 Uhr ebenfalls im Verbandsweitspiel.

**Deutscher Radfahrerbund.** Mit dem Einzuge des Frühlings ist auch die Wanderlust über die Räder gekommen. So fand am 10. Mai trotz des übermäßig schlechten Wetters eine Bezirksfahrt nach Schandau unter zahlreichster Beteiligung statt. Auch Fortsetzung siehe nächste Seite.

# Seidenwarenhaus Albert Krohne

Altmarkt — Rathaus.

## Jeder prüfe! sein Auge!

1. Ob er nebenstehende Schrift aus einem Abstand von 35 cm lesen kann:  
Wer dieselbe nicht auf solche Entfernung lesen kann, ist weit-sichtig, übersichtig oder ziemlich stark kurzsichtig.

2. Werden folgende 3 Buchstaben:  
auf eine Distanz von 6 Meter mit dem einen oder anderen Auge nicht mehr erkannt, so ist betreffendes Auge kurzsichtig, übersichtig oder astigmatisch.

In all den Fällen bedarf man, um die Augen vor weiteren Nachteilen zu bewahren, einer richtigen Brille etc.

In meiner Anstalt, welche seit Jahren als einziges Spezial-Institut für Zuteilung wissenschaftlich richtiger Augengläser besteht, werden die Augen zur genauen Bestimmung der erforderlichen Gläser kostenlos untersucht. Feinste Stahlbrillen von A. 3.— an.



## A. Rodenstock

Spezial-Anstalt für Zuteilung wissenschaftlich richtiger Augengläser.  
Schloss-Strasse, Ecke Rosmaringasse.

## Dr. Wagner-Hohenlobbese

verreist vom 17. d. auf ca. 3 Wochen.

Die Klinik bleibt bis dahin geschlossen. Wiederbeginn der heilgymnastischen Übungen am 15. Juni c.

Anmeldungen werden in der Wohnung König-Albert-Str. 27 entgegengenommen.



## Wanderer das beste Rad!

Vertreter: Paul Schmelzer, Mechaniker,  
Ziegelstrasse 19. Fernsprecher 4640.  
Größte und leistungsfähigste Reparatur-Werkstätten.  
Konkurrenzlose Bezugsquelle für Fahrrad-Zubehör.  
Verlangen Sie neueste Preisliste.

## Bayrisches Hochgebirge.

Hotel u. Pension Sonnenbleich in Garmisch, schönste und günstigste Lage direkt am Wald, mit großart. Gebirgs-panorama, 6 Zimmer, meist mit Balkons u. neuen, Komfort, elektr. Beleuchtung. Vollständig Badeanstalt mit Schwimmbassin u. allen Arten von Bädern. Großer Garten. Pension 5—7 M. Telephon 57. Ausführliche Prospekte mit vielen ärztlichen und anderen wichtigen Empfehl. verfenet C. Bader, Besitzer.

## A. Schönborn

Versand- und Grosso-Geschäft,  
16 Kleine Planensche Gasse 16, Ecke Weinligstraße.  
Fernsprecher: Amt I, Nr. 1326.

- Hochfeines Mischobst, 2 Bd. 28 Pf.
- Feinst. Kalf. Aprikosen, 2 Bd. 55 Pf.
- Feinste ital. Pränellen, 2 Bd. 55 Pf.
- Feinste weiße amerik. Ringäpfel, 2 Bd. 36 Pf.
- Feinste 90/100er bosn. Pflaumen, 2 Bd. 22 Pf., 10 Bd. 2 Mf.
- Kranzfeigen, 2 Bd. 25 Pf.
- Gochfeine Messina-Zitronen, 2 Bd. 15 Pf., 6 Stk. 8 Pf.
- Neue Sommer-Malta-Kartoffeln, 2 Bd. 25 Pf.
- Große, schöne Voll-Heringe, 10 Stk. 40 Pf.
- Extrafine große Voll-Heringe, 10 Stk. 45 Pf.
- Feinste Brabanter Sardellen, 2 Bd. 70 Pf.
- Magdeb. Sauerkraut, 2 Bd. 6 Pf., 10 Bd. 55 Pf.
- Amer. Schweineschmalz (garantirt rein), 2 Bd. 68, bei 5 Bd. 66, bei 10 Bd. 65 Pf.
- Margarine, feinste Marke, 2 Bd. 62 Pf., in Bücheln zu 10 Bd. 59 Pf.
- Feinste Molkerei-Süßrahm-Tafelbutter, 2 Bd. 115 Pf.

## Seidenstoffe.

Größtes Seidenlager in Sachsen.  
Spezialität:  
Brantkleider und Hochzeitskleider.  
Fortwährend Eingang von Neuheiten.  
Julius Zschucke,  
Königl. Sächs. Hoflieferant.  
Dresden, An der Kreuzkirche 2, pl. u. 1. Stock.

Hitz-Schirme, hochlegant, größte Auswahl, jede Preislage.  
Leonhard Hitz, Fabrik gegr. 1830, 28 Wilsdruffer Str. 28

## Spezialarzt

für Haut- u. Geschlechtsleiden, besond. chron., neuböse u. vorzeit. Schwächezustände, Dr. med. Weisbrod, Dresden, Prager Str. 42, I. Sonntags 8—1 Uhr.

## Waldpark-Sanatorium Dresden-Blasewitz

Magen-Darm- und Stoffwechs.-Stör. (Zuckerkr., Gicht, Fettleib., Abmag., Blatarm), Dr. Fischer (Ber.) Spezial-arzt f. Magen-Darm- u. Stoffw.-Kr. sowie Erb- u. Bedurf. u. Rekonval. Schöne ruh. Lage, Sonn. u. Wint. All. Komfort. El. Licht, Zentralheiz. Aus- und Kurmitt. Abteil. (deren Benutzung auch Nichtkurgästen gestattet) für 1. Hydrother. (alle Arten von Bädern, rom.-ir. Bad, Dampf-, Packungen, Douchen, Abreib. etc.) 2. mediz. Bäder (Moor, Sand, Kohlens., Stahl, Sool-, Schwefel, Kiefern- u. d.) 3. Massage u. Gymnast. (spez. Gangstörungen u. Frenkel) 4. Inhal.-Ther. (Waldenburger-App.) 5. Riektrother. (Galv., Farad, Frankl., elektr. Bad) 6. Elektromagn. Ther. (Syst. Konrad), elektr. Vibrations-massageapp. v. Dr. Beer, Elektromagn. v. Dr. Lindemann (elektr. Licht- und isk. elektrische Heilstoffbäder, Prospekte durch Oberst.)

## Kurbad Hartha

bei Tharandt.

Heilichster Ausflugsort, Tharandt, Geißlburger Waldungen herrliche Bismarckanlage. Gut möblierte Wohnungen in allen Preislagen. Täglich 4 mal Omnibusverbindung.  
H. Lehmann.

## Bad Berggießhübel.

Klimat. Gebirgs-Kurort.

Mineral-, Moor- u. Kiefernbad, elektr. Licht, Kohlenauer Dampf- und gew. Bäder. Prosb. durch die Badeverwaltung.

## Ostseebad Heiligendamm.

Kriegs Hotel, Pension I. Ranges.  
Mühnlicht bekannt durch vorzügliche Verpflegung.  
Pension von 5 M an.

## Pension „Kaiserhof“

## Pension „Villa Waldfrieden“

in Bärenfels im sächs. Erzgebirge.

Prima Familien-Pensionen, anerkannt vorzügliche Verpflegung, günstige Pensionbedingungen, sachmännliche Bedienung. Bad und Telefon im Hause. **Verlicher Pflanzung nach hier:** für viele Zeit Pensionen-Bezie, sowie Zimmervermittlung im voraus erbeten. Telegramm-Adresse: Makowsky, Bärenfels. Näheres durch Prospekte.  
Nachtungs-Voll Hermann Makowsky.

## Simplex,

der einfachste und vollendetste amerikanische Klavierspielapparat.

- Hauptvorteile:  
Einfache Handhabung und Konstruktion. (Von jedermann sofort spielbar.)  
Größte künstlerische Modulationsfähigkeit.  
Leichtester Pedaltritt.  
Anerkennungsschreiben höchster und hoher Herrschaften, größter Künstler und Kritiker.  
Beschäftigung erwünscht und gern gestattet.

## Alfred Moritz,

Generalvertreter für Deutschland und Oesterreich, Dresden-A., Seestraße 1, 1.

## Geheime Leiden,

Ausflüsse, Gärnscheiden, Geschwüre, Schwäche zc. (langjähr. Erfahrung) heilt nach einfach bewährter Methode O. Goscinski, Dresden, Zingendorferstr. 47, p. r., tägl. v. 9—4 u. 6—8 Abds., Sonnt. v. 9—4. (16 J. d. Verstorb. Dr. med. Blau tätig gewesen.) ( 8



nach Nordböhmen ist ein reger Stablenverkehr, der durch die von der Bundesleitung kostenlos ausgestellte Grenzpassier-Bescheinigung wesentlich gefördert wird. Durch die Einführung dieser Bescheinigung sind alle Zollgrenzschwierigkeiten mit einem Male gehoben und dem Bunde viele neue Freunde zugeführt. Anmelbungen und jede gewünschte Auskunft erteilt in Dresden Herr Th. Bachsmuth, Schloßstraße.

**Kennen zu Neumarkt, 12. Mai.** Neumarkt Sandicap. Preis 20000 Mark. „Hilfion“ 1., „Patron Saint“ 2., „Balena“ 3. Wetten: 100: 8, 5: 1, 10: 1.

**Kennen zu Waisons-Laffite, 12. Mai.** Prix de Chanteloup. „Aspirant“ 1., „Galapita“ 2., „Ma Belle“ 3. Tot.: 69: 10. Platz: 21, 21, 24: 10. — Prix de Grisy. „Little Bink“ 1., „Palma“ 2., „Mont l'Évêque“ 3. Tot.: 17: 10. Platz: 20, 18: 10. — Prix de Trief. „Gros Bore“ 1., „La Vallière“ 2., „Wij Tentate“ 3. Tot.: 95: 10. Platz: 31, 13: 10. — Prix Stuart. 11000 Francs. „Germain II“ 1., „En Garde“ 2., „Wiltmore“ 3. Tot.: 58: 10. Platz: 41, 23: 10. — Prix de la Chataigneraie. „De Linter“ 1., „Blancur“ 2., „Diamant“ 3. Tot.: 116: 10. Platz: 43, 19, 45: 10. — Prix du Buff. „Vilom“ 1., „Kudtmad“ 2., „Bright“ 3. Tot.: 36: 10. Platz: 21, 40: 10.

**Wittig, Scheffelstr. 15, 1. geheime Krauth. 9-5, ab 7-8.**

**Held, Spec. geb. u. Frauenkrankheiten, Wettinerstr. 18, 2. odiniert 9-1 v. 4-8 abd. Schnelle Dille. Sonn- u. Feiert. 9-2 v.**

**Schwarze, Kosmaring 3, heilt Haut- u. geheime Krauth.**

**Schwarze und farbige, solide Seidenstoffe, erftlaß, Robuste, glatt, gefreist u. damassiert, in d. neuft. Geweben und künstlichen Dessins, von 1,00 Mt. bis 12 Mt. Weiße Stoffe zu Brautkleidern in größter Auswahl am Plage. Feinster Gingham entzückender Mustern in modernem Stil. Seidenhaus Pletsch, nur Wildstruffer Straße 9.**

**Steigerung der Leistungsfähigkeit des Körpers bewirkt die neue Nährstoff-Extrakt-Wafrone „Dredo“, deren Bestandteile: Nüchtereinweiß, Nüchterein, Kaffee, Zucker, am schnellsten verdauliche Stärkearten bestehen. Unentbehrlich für Touristen und Sport. Pflanzliche N. 2, 2 in all. best. Geich. Preis. Kostenl. durch die allein. Fabrik Jib & Kludt, G. m. b. H. Dresden.**

**Graf Schwalow-Zigarette, angefertigt für den Bedarf und nach dem Geschmack des früheren russ. Vorkaisers Grafen Schwalow aus den edelsten türk. Tabaken, empfohlen Zigaretten-Fabrik „Xanthi“, A. Schubmann, S. Z. M. Hoff. Zu haben in allen besseren Zigarren-Geschäften.**

**Raus damit! Heraus mit der alten Wafronemethode aus der Wafronemethode. Rein damit! Rein mit Zubus Wafron-Extrakt in jeder umhüllte gebührten praktischen Hausdahl! — Schon eine ganz schwache Lösung von Zubus Wafron-Extrakt reinigt schnell, schonend und gut alles, was überdauert gereinigt werden kann. Dies wissen heute bereits die meisten Hausfrauen, deshalb auch ist „Zubus“ in allen besseren Geschäften stets vorräthig. — Praktischeres kann man sich aber auch wirklich nicht denken! — Staatsmedaille für hervorragende Leistungen und goldene Medaille der Kaiserlichen Ausstellung; mit anderen Worten: der Name Zubus ist eine Garantie für den Käufer! Vorsicht beim Einkauf!**

**Wie Soda, Chlor und andere Waschpräparate die Gewebe künftigen, vorzuziehen, der seine Wafrone einmal einer Wafronein anvertraute, die solche Hilfsmittel benutzte. Sie vermindert dieselben, um sich die Mühe des Waschens zu sparen, verdaulich aber damit die Reinheit gründlich. Und doch gibt es ein Mittel, um sich die Arbeit zu erleichtern und trotzdem sich die Reinheit zu einer neuen zu machen, in dem Gebrauch von „Sunlight Seife“. Dieselbe reinigt ohne vieles Weiben durch ihre inneren Vorzüge und schon dabei die Wafrone, der sie ein blendend weißes, frisches Aussehen und angenehmen Geruch gibt.**

**Söhnenfuort Brenner (Trot), 1372 Meter über dem Meere, mit Tendance, Hotel und Pension, Post, 120 Zimmer, modernster Komfort. Lawn-Tennis-Platz. Pension von 7-9 R. pro Tag. Prospekt gratis und franco. Saison Mai bis Oktober. Zur Winterzeit Heizung heizbare Zimmer.**

# Strassburger Hut-Bazar,

Wettinerstraße, Ecke Zwingerstraße. | Hauptstraße 2, Am Markt. | Amalienstraße, Ecke Serrestraße. | Pillnitzer Straße 20, Ecke Neue Gasse.

## Einzig Auswahl



**Herren-Matelot-Hut**  
mit eingebügeltem Kopf, hochfeine Qualitäten, à 1,80, 2,80, 3,80, 4,80 Mt.  
findet jeder unsere

## Unerreicht Billigkeit

## Stroh Hüte.

**Binsen-Hüte,**  
italienische und Schweizer Gelechte,  
weiß und farbig,  
à 1,-, 1,20, 1,50-2,80 Mt.



**Der neue Hut**  
mit 2, 3- u. 4 fachen Rand,  
in moderniten Strohhäutchen, unser  
Schlager der Saison,  
à 1,50, 2,-, 2,50 Mt.

**Stroh-Mützen**  
von 40 Pf. an.

**Herren-Fajon-Hüte**  
in elegantesten Formen und Farben,  
à 1,80, 2,80, 3,80-4,80 Mt.



**Knaben- u. Kinder-Hüte**  
in unzähligen Dessins,  
von 40 Pf. bis 2,50 Mt.

**Leichte Sommer-Stoffhüte**  
aus Bitter und Weinen  
in allen Farben,  
à 0,90, 1,50, 2,-, 2,80 Mt.



**Herren-Matelot-Form,**  
das Modernste auf dem Gebiete, aus  
Japan, China, Kutties und Palm-  
Geflechten, à 1,00, 1,50, 1,80 bis  
3,00 Mt.

**Leichte Sommer-Mützen**  
von 50 Pf. an.

## Strassburger Hut-Bazar.

### Frauenkrankheiten:

**Blutschicht, Blutarmut, Nervosität, Schwächezustände** werden schnell gebessert und gründlich beseitigt durch den Gebrauch des neuen **Oppelsdorfer Eisen-Mangan-Sprudels**. Wirklicher Ersatz für teure Bäderkuren, angenehm schmeckendes Tablettier. 1/2 Fl. 50 Pf., 7 Fl. 3 Mt.

Alleinverkauf und Versand für das Königreich Sachsen  
**Dresden - A., Neumarkt 8.**

## Salomonis-Apotheke,

## Pantoffel

aller Art leicht ein Münchner Schuh-Engros-Geschäft zu beziehen. Offert. mit Preisangaben der sehr großen Umloß unter „Zhu N. R. 2007“ an Rudolf Mosse, München.

## Geheime

Leiden u. Folgen, selbst veralt. Hülle Ausflüsse, Geschwüre, Drüsen, chron. Darmröhr., Haut-, Frauen- u. Blasenleiden, Flechten, Schwäche, alte Weinschaden etc. heilt d. solide Mittel, beim Verfabr. 24 jährl. erfolg. Praxis. Auch briefl. Schnell u. gewissenhaft! Sprecht auch Sonntags. (Halb- u. rot. Strassen) Dresden, Vorstadt Striesen, Altemannstr. 27, l. Bräcklein.

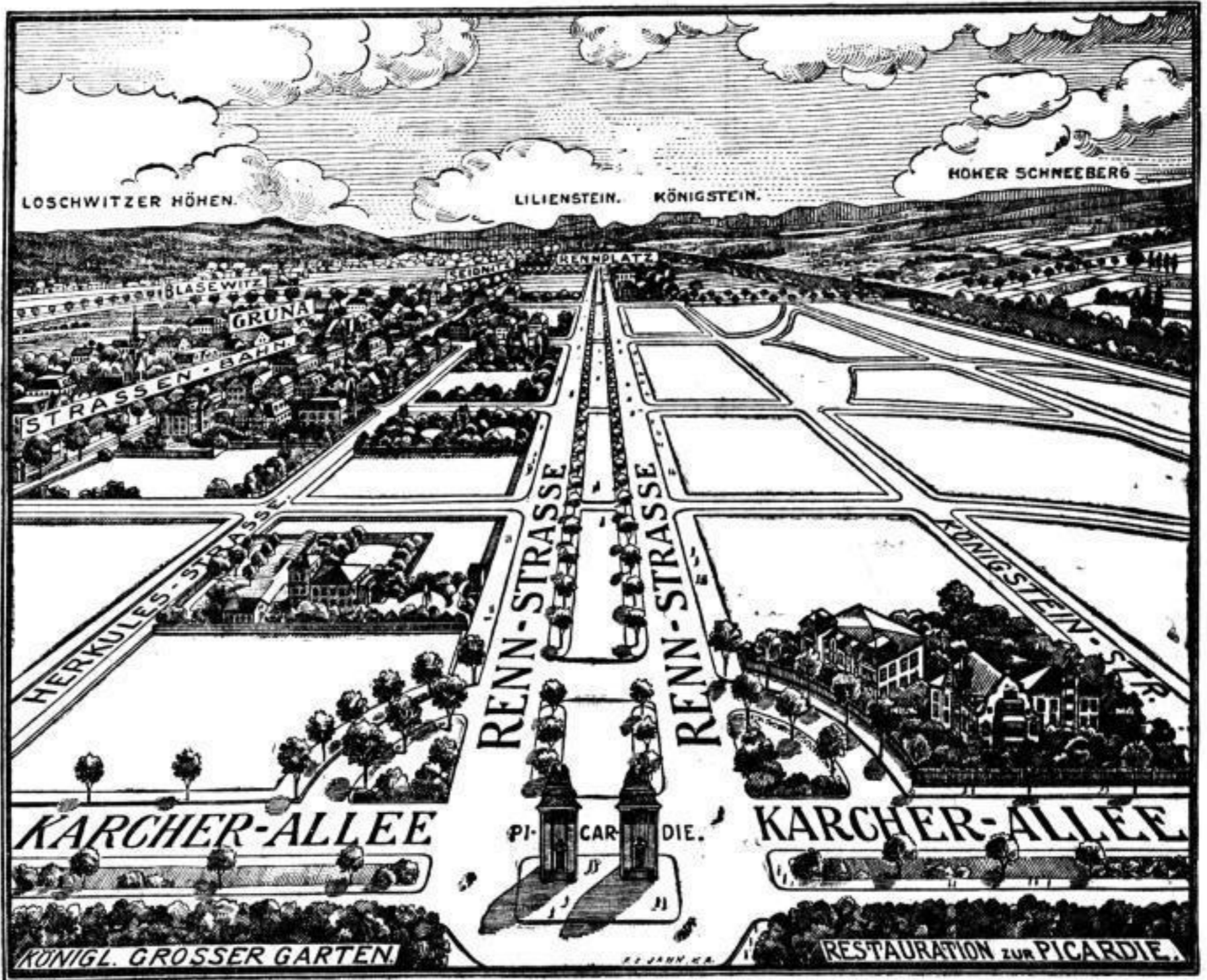
## Automobil,

Fabrikat Benz, Vieräder, fast neu, in tadellosem Zustande, zu ganz bedeutend herabgesetztem Preise gegen Kasse oder kurze Ratensahlungen sofort zu verkaufen. Off. unt. E. 4827 Erb. d. Bl.

Seite 12 „Dresdner Nachrichten“ Seite 12  
Sonntags, 14. Mai 1903 Nr. 133

## Die neu angelegte „Renn-Strasse“ vor dem Königl. Großen Garten.

Der große Reichtum Dresdens an historisch und architektonisch hervorragenden Gebäuden und weltberühmten Kunstsammlungen, sowie eine reizvolle, mit landschaftlichen Schönheiten überreich gezeichnete Umgebung haben die Haupt- und Residenzstadt Dresden zu einer der schönsten und belebtesten Städte des Kontinents erhoben. Ihre tiefge Bedeutung als Fremdenstadt hat Dresden vorzugsweise im Laufe der letzten 20 Jahre erhalten. Unter den zahlreichen Fremden sind besonders Engländer und viele Amerikaner stark vertreten, jedoch gewisse Stadtteile des nördlichen Bezirkes als „Englischer und Amerikanischer Viertel“ erhalten, außerdem halten sich zahlreiche Vertreter, Ungarn, Dänen, Schweden und Russen, wie auch alle anderen Nationalitäten vorzugsweise in Dresden gern auf.



Dresden ist im Verlaufe der letzten Jahrzehnte nach allen Seiten hin bedeutend ausgebaut und vergrößert worden, merkwürdigerweise aber hat namentlich von Villenliebhabern der städtische Ausgang der Stadt die herrlich gelegene Landschaft vor dem Königl. Großen Garten, dicht bei der Karcher-Allee, die Beachtung noch nicht gefunden, die sie in der Tat verdient, obwohl sie mitten durch diese Gegend ein neu angelegter Doppeltstrassenpaar geht, der mäßig gebenden Lites und nicht mit Unrecht „Renn-Strasse“ getauft werden soll. Diese neue Straße führt direkt vom Mittelpunkt des Königl. Großen Gartens, von dem am Rande liegenden Schloß aus in gerader Linie nach dem Rennplatz des Dresdner Rennvereins auf Seidenhauer Platz und erreicht ihr Ende erst auf diesem Sportplatz, der in den Jahren seines Bestehens zu einem der belebtesten Teilstücke des Landes geworden ist und mit Vorliebe von d. bedeutendsten Herren-Reitern Deutschlands und Oesterreich-Ungarns aufgesucht wird.

Zu beiden Seiten dieser neu angelegten „Renn-Strasse“, deren Breite außer aus zwei Fahrwegen und zwei breiten Fußwegen auch noch durch einen bequemen Reitweg gebildet wird, liegt ein geradezu ideales Stückchen Landschaft, das sich für den Anbau größerer oder kleinerer Villen wie kaum ein zweites, unmittelbar an der Stadt gelegenes eignet. Die nächste Nähe des Königl. Großen Gartens und des städtischen Ausstellungspalastes, die durchaus gesunde Lage in reiner, sonnenreicher Luft im vollen Lichte des Ostens, der weite Blick nach den herrlichen Gärten der Elbe und den Loschwitzer Höhen mit ihren schünen Wäldern und Weinbergen, in weiter Ferne die grünen Berge der Sächsischen Schweiz, die Festung Königstein, der Pfaffenstein, der hohe Schneberg, die Ausläufer des Erzgebirges, die Königsberg und die Mordwitzer Höhenzüge u. a. m., ferner der große Vorzug, daß

keinerlei Fabrikanlagen hier belästigen; die absolute Ruhe, der feste Frieden und doch dicht vor den Thoren des immer pulsierenden Lebens der Großstadt gelegen, mit welcher auf das Bequemste die elektrische Straßenbahn „Dresden-Grüna“ einseitig und andererseits die Königl. Sächs. Staatsbahn durch ihre „Gastställe Strahlen“ verbinden, diese ganz unzählbaren Vorzüge, die sozusagen das Ideal einer Villenanlage abgeben, sind bis jetzt noch ihrem vollen Wert kaum gewürdigt worden. Gerade hier läßt sich wie kaum andertwärts vorteilhaft ein vornehm „Buen Retiro“ begründen, das in praktischer Veranlagung auch den strengsten Ansprüchen um so mehr gerecht wird, als das Bauhand hier zur Zeit noch verhältnismäßig billig im Preise steht und auch sonst alle Vorteile einer in jeder Beziehung günstigen Anbaugebiet geboten sind. Für Interessenten lohnt es sich jedenfalls reichlich der Mühe, Kenntnis von diesem reizvollen Stückchen Erde zu nehmen, das ohne Zweifel in aller nächster Zeit gleich stark in der Gunst wie im Preise steigen wird.

Off...  
Rei...  
f. font...  
150-25...  
ge...  
Off...  
W...  
Ve...  
g...  
Zur G...  
wid...  
gegen...  
in Kur...  
wie Sch...  
artikel...  
ist. Off...  
Exp. d...  
Wir...  
V...  
für...  
Benzin...  
toren...  
lagen...  
Motor...  
w...  
Tü...  
zum Ver...  
ab...  
Prof...  
C. A. W...  
Z...  
Ein...  
fähige...  
He...  
licht...  
gegen...  
Zach...  
schritt...  
V...  
unter...  
ungen...  
bet...  
venten...  
groß...  
einge...  
hüch...  
Gaa...  
Dres...  
werden...  
wie...  
Z...  
validen...  
3...  
fu...  
un...  
W...  
mit...  
G...  
Z...  
sehr...  
Off. u...  
Heft...  
loft...  
im...  
Wend...  
J...  
m...  
K...  
Z...  
Ar...  
bei...  
ver...  
Ber...  
St...  
Zug...  
loft...  
Ot...  
G...  
Be...  
luch...  
Z...



Offene Stellen.

Reise-Inspektoren
1. Kontorist, Lebensversicherung, a. M. 150-250 Mark, u. Nebenbes. f. d. Off. u. No. 2037 Haafenstein & Vogler, Frankfurt a. M.

Reisenden.
Offerten mit Beugnissen, Gehaltsansprüchen und Bild erbitten

Vertreter gesucht.
Zur Einführung einer Neubeit (D. R. G. M.), Millionärartikel, wird für Dresden und Umgebung Vertreter gesucht

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Tücht. Reisende zum Betrieb zugkräftiger, leicht abhebbarer Werke sucht geg. hohe Provision der Verlag C. A. Welter, Berlin SW., Zennelhofstr. 118.

Vertreter für unsere erfindungsmäßig, Benzin-, Petroleum- u. Motoren u. Sauggasmotor-Anlagen. Feinste Referenzen.

Ein kräftiger Kaufbursche, gelb, zu melden unter N. 230

Kommis. Suche für mein Kolonialwaren- u. Destillations-Geschäft einen gutempfohlenen tüchtigen ersten Verkäufer.

Tüchtigen Buchdruck-Maschinenmeister suchen Kömmler & Jonas, Blauensteiner Str. 27.

Kontorist mit hübscher Handschrift, erfahrener Arbeiter, für Kontorist und Korrespondenz gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

Handelsfleischer zwecks Fütterung oder Mast von Tieren sucht Rittergut Dornsdorf, Sachs. Schweiz.

Diener wird zum baldigen Antritt auf Land gesucht.

1 Ostermädchen sofort gesucht

Weißnäherinnen werden gesucht im Wäsche-Atelier

Mädchen, 14-15 Jahre alt, aus guter Familie, wird per 1. Juni zu zwei Kindern gesucht

Saubere Aufwartung für Vormittage

Stellen-Gesuche. Vertretungen für Paris, Export, nur erstklassiger Firmen

Vertretung für München event. Bayern von solider tüchtiger Ia. kaufm. Kraft

Vertretung für München event. Bayern von solider tüchtiger Ia. kaufm. Kraft

Tüchtiger Einkäufer für Rohprodukte

Lehrling, wo best. im Hause Kost u. Wohnung hat

50 Mark Belohnung demjenigen, welcher einen jung. Bautechniker

Schirmeister, Knechte, Burden, Kutscher, Diener

Mädchen, 14-15 Jahre alt, aus guter Familie, wird per 1. Juni zu zwei Kindern gesucht

Saubere Aufwartung für Vormittage

Stellen-Gesuche. Vertretungen für Paris, Export, nur erstklassiger Firmen

Vertretung für München event. Bayern von solider tüchtiger Ia. kaufm. Kraft

Vertretung für München event. Bayern von solider tüchtiger Ia. kaufm. Kraft

Tüchtiger Einkäufer für Rohprodukte

Lehrling, wo best. im Hause Kost u. Wohnung hat

50 Mark Belohnung demjenigen, welcher einen jung. Bautechniker

Schirmeister, Knechte, Burden, Kutscher, Diener

Mädchen, 14-15 Jahre alt, aus guter Familie, wird per 1. Juni zu zwei Kindern gesucht

Saubere Aufwartung für Vormittage

Stellen-Gesuche. Vertretungen für Paris, Export, nur erstklassiger Firmen

Vertretung für München event. Bayern von solider tüchtiger Ia. kaufm. Kraft

Vertretung für München event. Bayern von solider tüchtiger Ia. kaufm. Kraft

Tüchtiger Einkäufer für Rohprodukte

Lehrling, wo best. im Hause Kost u. Wohnung hat

50 Mark Belohnung demjenigen, welcher einen jung. Bautechniker

Schirmeister, Knechte, Burden, Kutscher, Diener

Mädchen, 14-15 Jahre alt, aus guter Familie, wird per 1. Juni zu zwei Kindern gesucht

Saubere Aufwartung für Vormittage

Stellen-Gesuche. Vertretungen für Paris, Export, nur erstklassiger Firmen

Zur event. nachweislichen Hebernahme suchen zwei Damen (eine ältere und eine jüngere) in einem lebhaft frequentierten Badeorte den Kaufmann sowie die kasse Küche eines Hotels oder erstklassigen Restaurants zu übernehmen

Suche Vertrauenspersonen in Brauerei oder Bierhandlung

Stenogr., Maschinenföhr., Buchh., Korbweber, etc. werden sofort nachgew. d. Radows Unterstr. 15, Altmarkt 15, Amt 1, 9002.

Jüngere Modelfabrikant sucht Stellung

Suche für Dresden und Umgebung eine Vertretung

Junges Mädchen (Schleierin) sucht baldige Stellung

Stelle bei einem Herrn sucht nicht unterm 20 Jahre

Geldverkehr. 24000 Mk. mündel. 1. Hyp. 5% gef. Valm. Cofrebaude.

Gesucht 4-5000 Mark auf 8-9 Monate gegen Akzept

Geld gibt sofort vollen Leuten event. ohne Bürgschaft

Welcher Bankier oder Privatmann gewährt einem red. Kaufmann

300 Mark Verlust. Da nötig häufig Geld brauche

400000 Mark feststehende Zinsfußgelder ab 4 Prozent

3000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

6000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

50000 Mark 2. vorg. mündel. Hyp. auf 4 1/2%

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

Feststehende Hypothekendarlehne an 1. Stelle ab 3 1/2% bis 4 1/4% Verzinsung

20-50000 Mark Kauf od. Beteiligung an rentabl. Fabrikationsgeschäft

Ein sol. Geschäftsmann (Hausbesitzer) nahe Dresden, sucht 5000 Mark gegen Unterpf. u. entspr. Zinsen auf 1 Jahr zu leihen

Bis 50000 Mk. an 3/4% geg. erste Hyp., auch geteilt, dauernd jetzt oder später auszuliehn

Teilnehmer gesucht mit einigen hundert Mark f. d. Patente in all. Kulturstaaten

Gr. Mündelmässigkeit. 10000 Mk. zu 5% auf 14 an 4 Straßen gelegen

100000 Mk. Raffengelder, auch auf gute Landguthöfe

Bis 10000 Mark leichte auf nur gute Hypothek demjenigen

Darlehn. 300 Mk. gegen fünfjährige Sicherheit

Sächs. Boden-Credit-Anstalt, Dresden. gewährt erststellige hypothekendarlehne

Mieth-Angebote. Wohnung, 1. Et., 2. Et., 3. Et., 4. Et. u. 5. Et.

Halbe II. Etage 1. Juli zu vermieten

Sommerwohnungen in Kleinschadowitz

Stellung mit Wohnung, Remise, Boden per Oktober zu vermieten

Schöne Wohnungen mit 1 u. 2 St., 2. u. 3. Et., 4. Et., 5. Et.

Feststehende Hypothekendarlehne an 1. Stelle ab 3 1/2% bis 4 1/4% Verzinsung

20-50000 Mark Kauf od. Beteiligung an rentabl. Fabrikationsgeschäft

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

6000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

3000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

50000 Mark 2. vorg. mündel. Hyp. auf 4 1/2%

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

Feststehende Hypothekendarlehne an 1. Stelle ab 3 1/2% bis 4 1/4% Verzinsung

20-50000 Mark Kauf od. Beteiligung an rentabl. Fabrikationsgeschäft

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

6000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

3000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

50000 Mark 2. vorg. mündel. Hyp. auf 4 1/2%

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

Feststehende Hypothekendarlehne an 1. Stelle ab 3 1/2% bis 4 1/4% Verzinsung

20-50000 Mark Kauf od. Beteiligung an rentabl. Fabrikationsgeschäft

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

6000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

Ein sol. Geschäftsmann (Hausbesitzer) nahe Dresden, sucht 5000 Mark gegen Unterpf. u. entspr. Zinsen auf 1 Jahr zu leihen

Bis 50000 Mk. an 3/4% geg. erste Hyp., auch geteilt, dauernd jetzt oder später auszuliehn

Teilnehmer gesucht mit einigen hundert Mark f. d. Patente in all. Kulturstaaten

Gr. Mündelmässigkeit. 10000 Mk. zu 5% auf 14 an 4 Straßen gelegen

100000 Mk. Raffengelder, auch auf gute Landguthöfe

Bis 10000 Mark leichte auf nur gute Hypothek demjenigen

Darlehn. 300 Mk. gegen fünfjährige Sicherheit

Sächs. Boden-Credit-Anstalt, Dresden. gewährt erststellige hypothekendarlehne

Mieth-Angebote. Wohnung, 1. Et., 2. Et., 3. Et., 4. Et. u. 5. Et.

Halbe II. Etage 1. Juli zu vermieten

Sommerwohnungen in Kleinschadowitz

Stellung mit Wohnung, Remise, Boden per Oktober zu vermieten

Schöne Wohnungen mit 1 u. 2 St., 2. u. 3. Et., 4. Et., 5. Et.

Feststehende Hypothekendarlehne an 1. Stelle ab 3 1/2% bis 4 1/4% Verzinsung

20-50000 Mark Kauf od. Beteiligung an rentabl. Fabrikationsgeschäft

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

6000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

3000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

50000 Mark 2. vorg. mündel. Hyp. auf 4 1/2%

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

Feststehende Hypothekendarlehne an 1. Stelle ab 3 1/2% bis 4 1/4% Verzinsung

20-50000 Mark Kauf od. Beteiligung an rentabl. Fabrikationsgeschäft

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

6000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

3000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police

50000 Mark 2. vorg. mündel. Hyp. auf 4 1/2%

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

Feststehende Hypothekendarlehne an 1. Stelle ab 3 1/2% bis 4 1/4% Verzinsung

20-50000 Mark Kauf od. Beteiligung an rentabl. Fabrikationsgeschäft

20000 Mark 2. mündel. Hyp. 5% auf gutes Dresden. Zinsf. f. sof. gef. Off.

6000 Mk. auf Lebensversicherungs-Police



Mieth-Angebote.

Restaurations-Räume,

fein eingerichtet, sind Friedrichstrasse 37 sofort durch Gustav Adam, Reichigerstraße 9, part., zu vermieten.

Ein schönes, helles Parterre,

5 Fenster Front, ist für Wohnung oder Kontor per 1. Juli oder später zu vermieten. Preis 350 M. Näh. daselbst Am Schiesshaus 1, parterre, im Kontor.

Passend für Rentiers!

In herrl. geänderter Lage ist das Hochparterre einer Villa, best. aus gr. Salon, Wohnz. mit Veranda, 2 Schlafz., Küche m. Speisek., Boden u. Kellerräumen, elektr. Licht, Wasserleitung, Garteneinrichtung, sofort oder später zu vermieten. Preis 350 M. Auch ist daselbst eine reizend möblierte Sommerwohnung frei. Gef. Off. u. M. G. postlagernd Wilsdruff bei Dresden.

Für Sommerfrischler. Möbl. Stube mit Sommer-2 Betten, zu vermieten, 650 M. pro Woche. Näh. Gaisichen, Brauhofstraße 1.

Wohnungsuchende

Können nichts Besseres finden, als den

Wohnungs-Anzeiger des Allgemeinen Hausbesitzer-Vereins zu Dresden, Schöffelstr. 15, 1. Et. im Vereins-Bureau.

Die am 10. Mai d. J. erschienene neueste Nummer enthält in übersichtlichster Form, nach den Stadtteilen und nach den verschiedenen Preislagen geordnet:

Table with 2 columns: Wohnung, Preis. Rows include 7 Wohnung, 20 von 101 bis 125, 26 von 126 bis 150, etc.

Näheres befindet sich in derselben eine große Menge Angebote von Häusern, Geschäftsräumen und Niederlagen in den verschiedensten Preislagen geordnet von 101-6000 M.

Friedrichstr. 37

sind neuvergerichtete Wohnungen im Preise von 250 bis 650 M. zu vermieten. Näheres beim Hausmann.

Böhmische Straße 38

sind 2 Wohnungen für 450 M. resp. 500 M. zu vermieten. Näh. bei R. Schulze, Martin Luther-Strasse 17.

Kl. freundl. Wohnung,

St. R. in herrlich. Garten-grundst., an Damen od. Alt. Ehepaar, ev. auch als Sommerwohn. mit od. ohne Pension, billig zu verm. vorz. Näh. d. Sächs. Schweiz. Näh. Kleinfeldstr. 17 Bb. B.

Schöne Wohnung

in Friedrichs. Bergstr. 6, am Rest. Ritzsch, mit 2 Stuben, 8. R. Verh., Kell. u. Bodenraum, Wasser- u. Trockenbodenbenutz., Wasserleitung in der Küche, Garten vorhanden. Pr. 320 M. Straßenbahn u. alle Fahrgelegenheit in der Nähe.

Vorst. Alt-Grüne

b. 1. Et. f. 320 M. sof. bez. bez. Hofenbergrstraße 5.

Mieth-Gesuche.

In Lössnitz-Radebeul um. sucht Herr Wohnung mit Bad, Garteneing. bis 600 M. Off. u. W. V. 120 in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Junge Dame

in d. Verh. sucht sof. ein. möbl. Zimmer. Off. m. Br. u. M. R. 300 Hauptpostlagernd.

Pensionen.

Villa „Luisenhof“, K. Familien-Pension. Überl. in Dresden, Sophienstr. 1. herrlicher Garten, vora. Küche. Ref. Frau Luise Dietrich.

Nieder-Schreiberhan i. M., 5 Min. v. Bahnh. Mittel-Schreiberhan.

Pensionat Hochstein, 650 M. Familien-Pension, 10 Morg. gr. Garten anst. an Wald. Pension mit Zimmer 350 bis 450 M. pro Tag.

Rittergut

hochherrschaftl. Sitz, landschaftlich salten schön gelegen,

1 Stunde, Chauffee, von Görlitz entfernt (seit 1885 in unter. Fam.), verkaufe für den billigen, aber festen Preis von 310 000 M. bei 70-80 000 M. Anz.; Gesamtgr. 840 Morgen und zwar 500 Morg. Acker, durchweg Weizen- u. vortrefflicher Boden, in allerbestem Düng- u. Kulturzust. 144 Morg. vorz. zw. schürliche Wälder, davon 80 Morg. in einer Fläche am Wenditz gelegen, 120 Morg. Wald, Fichten-, Kiefern- u. Laubwald, bis 50jähr. Bestand. Gebäude alle massiv u. in vorzüglichem Bauzustand.

Schloß sehr praktisch gebaut, mit Wasserleitung, enthält 10 bez. bez. Zimmer, große Küche, Vabereinrichtung, viel Nebenräume, Hof, mit Wasserfüllung und ist vollständig unterkellert. Ställe gewölbt, gesund und luftig, mit Wasserleitung. Vieh- u. Inventar 13 Pferde, 70 Stück Rindvieh, 40 Schweine. Jedes Inventar überaus komplett. Jagd sehr schön und vielseitig. Selten gute Arbeiterverhältnisse.

Exp. 140 550 M. landschaftl. Grundstücke. Feuerversicherung 23 158 M. Die Bewirtschaftung des Gutes ist äusserst bequem. Hohe Verwertung aller Produkte. Gemüthliche Selbstkäufer, aber nur solche, erhalten nähere Auskunft u. D. 4824 durch die Exped. d. Bl.

Billige Pension

sind junges Mädchen 3. Erlern. bürgel. Hausbaltes in meinem Landb. „Waldrieden“, Klopische-Königswald, Königsbrück, Str. 56, Abt. nach Dresden 10 Min.

Ein Kind

besserer Herkunft wird aus Land in liebevolle Pflege genommen. Off. u. G. 163 an Haasen-stein & Vogler, Dresden.

Ein Kind

bißl. Geb. findet bei kinderl. Eheleut. geg. einem Weg. liebes Aufz. recht od. später. Off. u. J. J. J. postl. Almenau (Thüringen).

Damen sind liebevolle, streng

diskr. Aufn. b. Frau Hebamme Bahlig, Berderstraße 22.

Damen finden liebevolle Aufnahme bei Hebamme Merckert in Breslau, Gertruden-Strasse Nr. 19.

Damen f. str. disk. angenehm. Aufenthalt. Fr. Berthold, Hebamme, Dürerstr. 74, 1. u.

Damen best. St. f. disk. und liebes Aufn. b. Fr. Venkert, Hebamme, Plüthner-Strasse 20, 2.

Eine Dame in disk. Verhältn. erhält bei best. Witwe Unter-kunft. Näh. unter C. 302 Aus-Exped. Sachsen-Allee 10 erbeten.

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Haus mit Apotheke in Dresden verkauft, 80 bis 100 000 M. Anz. Off. u. W. W. 121 Exp. d. Bl.

Gasthof

mit einzigem Saal im Ort, an verkehrsreicher Straße gel., 10 Akder beste Bodenklasse, mass. Gebäude, vollständ. Inventar, ist fruchtbringend, bei 10-12 000 M. Anz. vom Ver- k. Off. u. L. J. 2042 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Mittleres Gut

wird von jungen treubr. Leuten zu pachten event. zu kaufen gesucht. Off. ev. unter E. H. Burthardswalde Nr. 16 a bei Beerenstein.

Kaufe Villa

od. Landhaus, wenn ich nicht großes Grundstück im schönen Schweizerdort angekauft wird. Off. ev. unter D. A. 506 an „Invalidenten!“ Dresden.

Bei Pillnitz habe ich einen Gasthof

mit Ballaal, Feld (Baustellen), Garten usw. äußerst billig bei 6-8 000 M. Anz. zu verkaufen. Nur eine Hypoth. haftet darauf. Näh. ev. Paul Lehmann, Dresden, Wettinerstr. 26, 2.

Verkaufe o. tansche

mein schönes Zinshaus mit Garten in Vorort, event. ohne bare Zahlung, geg. Baustellen oder nachweislich rentables Geschäft. Agenten verboten. Off. ev. u. D. M. 510 an den „Invalidenten!“ Dresden.

Mein Restaur.-Grundstück

mit Winterk. in Stadt Leipzig ist sofort für 51 000 M. zu verk. Kl. hübsche Wohnungen, Bier- u. Musik gut. Anz. 6000 M. Off. E. 367 an Haasenstein & Vogler, Leipzig.

Gute Kapitalanlage.

Kl. Grundstück mit Restour., Mitte von Dresden, ist zu ver- kaufen. Preis 68 000, Anzahl. 12 000 M. Agenten verboten. Off. ev. u. A. C. 65 in die Exped. d. Bl., Gr. Klosterstr. 5.

Hausgrundstück

in Sperbin, Verh. Nr. 50, an dem Wege nach Gommern gelegen, ist u. günstig Beding. (un- gek. 4 Brandl. Werte) zu ver- kaufen. Näh. Anst. ev. Herr Gemeinde-Verst. Trautmann in Sperbin.

Bühlau.

An ober in der Nähe von Bühlau, nicht zu weit von der Straßenbahn und möglichst im Wald, wird von demitteltem Restanten Baustelle zu kaufen gesucht. Angebote m. Preis- angabe und Lage mit T. N. 45 in die Expedition d. Blattes.

Haus-Verkauf.

Schönes neues D. m. Gart. im nächsten Vorort, an Straßenb. 10 St. Strecke, solid geb., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, eignet sich als Ruhefl. Preis 32 000 M. würde auch eine Baustelle in Zahlung nehmen. Off. u. W. P. 114 Exp. d. Bl.

Rentables Mustergut

mit 113 Akden, gr. Viehbest., hoch. Rindviehtr. gut. Abfah. wird für 135 000 M. verkauft. Selbstk. mit 35 000 M. Anz. ev. Näheres u. R. 150 durch Haasenstein & Vogler, Dresden.

Grundstück zu verkaufen

m. 3 Morg. Ackerland in Weizow, Bahnh. Petersbach, pass. für jedes Geschäft. Hauptgeschäft Holz- schälertr. Bahnh. v. angelegt, d. Strecke ist d. Linie d. Grundstück. Joh. Mudrack, Weizow.

Wer kauft sofort

gegen bare Kasse 11 314 qm Feld, an direkter Chauffee liegend, mit 120 m Chauffeefront, alles in einem schönen glatten Plan, sofort bebaubar, 4 qm nur 10 Pfg. Off. ev. unter A. B. C. postl. Kötzschenbroda.

Bäckerei-Grundstück

auf schönem kleines Ackerland, Vorort Dresden, zu tauschen ge- sucht. Bable ev. bar zu. Gef. Off. u. C. C. 665 Exp. d. Bl.

Mohnstrasse 30

(eine Querstr. d. Weiziger Str.) ist in einem ruhigen, modernen Hause eine halbe 2. Etage, bestehend aus 2 Stuben, 1 gr. Kammer, heller Küche, reichl. Zubehör, per Juli zu vermieten. Pr. 350 M. Waichs, Dresden, Desaleichen 1 großes, leeres Zimmer mit separatem Eingang, per Juli zu vermieten. Preis pro Monat 10,50 M. Näheres im Parterre bei Herrn Worman.

Riesengebirge.

Wundervoll. Bergrestaurant u. Logisbau, 15 Min. v. Bahnh. in romant. gesund. Lage am Walde, gut. Sommer- u. Winter- geschäft, beliebtester Ausflugsort, der Neuzeit entspr. einger., mit groß. Areal 6, 12-15 000 M. Anz. bald zu verkaufen. Off. ev. u. G. 4834 in die Exped. d. Bl.

Guts-Verkauf.

Bei hoch. Anz. ist ein Gut, 1 St. mit Gehöft v. Hauken entfernt, von reichl. 100 Akder, mit 15. 2100 Einh., gut. Gebäud., reichl. leb. u. toten Inventar (Schweinegucht u. Waff) f. 150 000 M. zu verkaufen. Off. ev. unter Gutskauf 13 postlagernd Bauen.

Zinshausverkauf.

Umständel. verk. ist m. gut. Anz. berindl. Zinshaus für einen sehr vorteil. Preis. 25. Off. u. K. 19201 v. man i d. Exped. d. Bl. niederl. M. Selbst. ind. Veränd.

Verkaufe mein. gr. Gasthof

mit Saal, Umsatz 45 000 M. Näheres durch Franz Wiedel in Verdau.

Landgut,

liegt bei Großd. in Ostpreußen, in vorzüglichem Zustand, hochrentabel voranschaulich von groß. Wert zu Bauzwecken usw., Umstände halb. bei 100 000 M. Anzahlung vertrieben zu verkaufen. Gemüthliche Restanten od. Vermittler bel. Off. mit N. T. 735 an Haasenstein & Vogler, Königsberg i. Pr. zu richten.

Herrschaftsgut,

D. V., 880 Morg., dav. 600 best. Feld, 140 Wälder, 20 Teiche, 25 Zengrube, 40 Wald, 10 Park u. Garten; Gebäude massiv, Herren- haus (9 Zimmer), alle Maschinen, 10 Pferde, 4 Och., 1 Wulle, 50 Rube, 30 Aungvieh, 20 Schw.; Ertrag aus Vieh 20 000, aus Ton 3000 M. Hypoth. 161 000 M. Pr. 40 000 M. 1/2 %, verkaufe i. 310 000 M. Anz. 75 000 M. Ver. u. J. D. 954 „Invalidenten!“ Dresden.

Gasthof-Verkauf event. Vertausch!

Wegen Todesfalls verkaufe ev. vertausche ich mein sehr gut geg. Gasthof und Vergnügungs-Etablissement, eines der best- beschickten Nähe Leipzig, an Chauffee gelegen, an einen tüchtigen, soliden Wirt. Umsatz Sommer und Winter nachweislich gleich sehr gut. Beständige Stammgäste. Restanten werden gebeten, ihre werten Abz. mit nähere Angaben des Tauchb. ab. Dapothel mit extra 5-6000 M. bar bei strengster Diskretion u. L. A. 7809 bei Rudolf Mosse, Leipzig, niederzulegen.

Gasthof- bez. Hotel-Etablissement,

in der Mitte von 2 Städten der Sächs. Schweiz gelegen, mit 1 Epelle, 1 Tanzsal und geräumigen Restaurations- Lokale nebst gr. schattigen Gartensgarten einhüßl. einer Sommer- gäste-Villa mit ca. 3000 M. Wintertragn., das vorhandene Areal, bestehend aus Park, Wiege, Gartenanlagen und Kadelholz, enthält über 2 Hektar, einziges bestfrequentiertes Verkehrs- und Saal-Etablissement mit Geschirrbatterie am Orte in Familienver- hältnisse halber sofort für den Preis von 150 000 M. bei Anzahlung von 15 000 M. zu verkaufen. Großer Höhen-Luftkur- und Verkehrs- ort von Vereinen, Touristen und Sommergästen. Offerten unter D. D. 324 an Rudolf Mosse, Dresden.

Haus-Verkauf.

Haus, in welchem sich Milch- und Butter-Geschäft befindet, beste Vorortlage, voll vermietet, geregelte Hypotheken, will ich sofort verkaufen, indem ich nicht mehr hier wohnen kann. Nehme gute Hypothek als Anzahlung. Offerten unter A. C. 75 in die Exped. d. Bl., Gr. Klosterstr. 5.

Mein großes Gasthofsgrundstück

an freiem Platz gelegen, mit großem Hofraum, großer Stallung, inmitten der Stadt, beabsichtige ich unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für Brauereien, Eisenge- schäfte, Expeditions-Geschäfte, Bankhäuser, Kaufhäuser u. Gef. Off. u. K. R. 1000 an Bernh. Richters Ann. Exped., Chemnitz, erbeten. Agenten verboten.

Fabrik-Verkauf.

Im Konfuzie der Secare-Werke (Papier-Industrie Winter & Sauer in Heidenau) soll die in Heidenau bei Birna gelegene

Papierwaren-Fabrik,

modern eingerichtet für Fabrication von Ruberts, Rollenpapier und Pakungen aller Art, mit Hveiagelmaschinen, zur Zeit noch in vollem Betrieb befandlich, durch den Konkursverwalter verkauft werden.

Das Zinshaus Dippoldswaldaer Platz 1

ist wegen Erbaueinanderziehung, nach Befinden unter der Tage, sofort zu verkaufen durch Rechtsanw. Hippel I. Georgplatz 11.

Sächsisches Dampfzägewerk,

an der Elbe gelegen und durch direkte Zufuhrströme mit dieselben verbunden, mit 4 Vollgatter nebst Hilfsmaschinen, mit großem Areal sofort veräußl. Bahnverbindungen vorhanden. Nur Selbst- käufer zu melden unt. R. 356 Haasenstein & Vogler, Leipzig.

Grundstücks-Verkauf.

Kaufbeabsichtige ich mein in größerer Stadt Sachsens gelegenes Grundstück mit Bahn- und Wasseranschluss, in welchem seit 30 Jahren ein flottes Getreide-, Holz-, Kohlen- und Düngemittel-Geschäft betrieben wird, mit allem lebenden u. toten Inventar, sowie eigener Schiffahrt, zu verkaufen. Preis 160 000 M. Restantibilität nachweisbar. Anzahlung nach Uebereinstimm. auf Wunsch bleibe auch stiller Teilhaber. Betriebskapital 20 bis 30 000 M. erforderlich. Erste Selbstkäufer wollen Offerten unter S. O. 515 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Baustellen in Langebrück.

Ein Viertel zu 3 bis 6 Baustellen, rentenfrei, an 2 Straßen direkt am Königl. Wald gelegen, fließendes Wasser, eignet sich auch feiner besonderen Lage halber zur Errichtung eines Bades, ist unter günstigen Bedingungen im ganzen oder einzeln bei ganz geringer Anzahlung eingetretener Restantibilität halber billig zu verkaufen. Näheres Langebrück, Moritzstr. bei Moritz Claus.

Gasthöje

werden ernstl. Käufern jeder- zeit kostenfrei nachgewiesen bei Osear Jahn, Kir- nische Straße 14, part.

Bauland

m. gutem Zeichn., an Chauffee Weid. Mann-Worzhburg, billig. Off. u. V. U. 96 Exped. d. Bl.

Wer Ruhe

braucht u. doch nicht gar zu weit abwärts wohnen will, fasse meine im oberen Teile von Blawitz, zwischen 2 Straßenbahn, (aber nicht direkt daran) sehr hüßlich u. ruhig gelegene Villa. Ich gebe dieselbe für 40 000 M. ab, wenn 20 000 M. oder weniger ange- zahlt werden können. Off. u. K. 144 erbeten an Haasen- stein & Vogler, Dresden.

Restaurations-Grundstück

mit flottgehendem Geschäft ist da Verfüger nicht selbst Hochmann, sehr preiswert zu verkaufen. Ver- mietet, geregelte Hypotheken, An- zahlung 20 000 M. Off. unter W. H. 107 Exp. d. Bl.

Für Brauer.

Verkaufe meine flottgeh. Dampf- bierbrauerei bei wenig Anzahl. Produktion jetzt über 8000 Hektl. Nehme guten Gasthof mit in Zahlung. Näheres durch Franz Wiedel, Verdau, Regen. 12.

Kl. Brauerei

mit Restaurant, gr. Saal, Garten u. f. w., in Industriort d. Orl. zu verkaufen gesucht. Näheres Herbig, Klefken, O. E.

Restaurations-Grundstück

mit flottgehendem Geschäft ist da Verfüger nicht selbst Hochmann, sehr preiswert zu verkaufen. Ver- mietet, geregelte Hypotheken, An- zahlung 20 000 M. Off. unter W. H. 107 Exp. d. Bl.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.







## Wegen Rationenverlustes verkaufe ich:

1) 8 jährige englische schwarzbraune Stute, 170 cm hoch, Kommandeurpferd, vornehmes Reuzere, für jedes Gewicht passend, gut geritten und vollständig truppen- und streifenfremd, tadelloses Jagdpferd, Preis 2100 Mark; 2) 9 jährigen Fuchswallach (Waldblut), 173 cm hoch, für leichtes u. mittleres Gewicht passend, gut geritten, vorzügliches Reutantenpferd, eignet sich auch zu kleinem Verrennpferd, Preis 1300 Mark.

Ledig.

Leutnant im Kadettenkorps, Dresden.



**Eger's Livrée-Kleidung**  
vollste Ausführung.

Diener-Anzüge 24-42  
Geschäftsanzüge 22-42  
Kutscher-Anzüge 36-57  
Piccolo-Anzüge 25-39  
Servier-Anzüge 36-71  
Kutscher-Mäntel 36-80  
Gummi-Mäntel 25-45

Muster und Katalog an Diensten.

**Rob. Eger & Sohn,**  
5 Frauenstraße 5  
vis-à-vis Zum Pfau.

## Jahres-Abonnement auf elegante Herren-Kleidung.

Den Herren Abonnenten steht die freie Wahl der Stoffe unseres gesamten Lagers zu, welches stets mit den elegantesten Neuheiten des In- und Auslandes aufs reichhaltigste sortiert ist.

Für tadellosen Sitz und höchsteste Ausführung übernehmen wir volle Garantie.

Abonnementsbedingungen gratis und franko.

**Posner & Co.,** Prager Str. 32  
part. u. I. Etage,  
Fernspr. I. 6102.  
Herrenkleidergeschäft I. Ranges.

## Tranchirmesser für Köche und für Hausgebrauch.



Echt französische Messer „Marke Guyot“, Aufschnittmesser, Schinkenmesser etc. mit nichtschärfenden Klingen.

Rein Springen der Griffe, leicht, sauber und elegant. Geflügelscheeren, Schleifen und Reparaturen billig.

**W. Moritz Kunde,** Rampische Str. 31.  
gegenüb. d. Polizeigebäude  
Fernspr. Amt I. 7187.

Leute heute mit einem großen Transport der vorzüglichsten



**Milch-Kühe,**

Westpreussische Holländer, die und helle dieselben unter weitgehendster Garantie zu billigsten Preisen bei mir zum Verkauf.

Milchviehhof Leubniz-Neustadt.  
**Franz Pfeiffer,** Fernsprecher Amt I. 803.

**Schnitte nach Mass** - a 1 Mt. Normalschnitt 0 Pf., tadellos in 24 u. 30 cm. Anproben u. Schnittmuster im Lebz- u. Schnittmuster-Atel. Sonn- u. Sommer, Reitschule, 2.2 Aufnahme v. Schülern tägl.

**Rokoko-Möbel,** kompl. Salon-Einrichtung  
verf. C. Leonhardt, Am See 31.1

**Pianos** verleiht billig zu 6, 7, 8-12 Mt.  
F. Gerold, Johannisgasse 7. 2.

## Tafelbutter!

Eine Dampfollerei D. S. hat wöchentl. 3-4 Ztr. Tafelbutter zu vergeben, auch Postolliverband in Block od. Stücken wird angenommen. Versand täglich frisch vom Hof unter Garantie. Offerten u. N. M. 1000 an Rudolf Mosse, Bautzen.

Klöppel-Spitzen,  
Spachtel-Spitzen,  
Besätze und Kragen.

**Moritz Hartung,**  
Waisenhausstr. 19,  
Hauptstr. 36.

## Brieftauben

100 Stck. alte u. 100 Stck. junge von bester Abstammung, gesund und kräftig, und in allen Farben pro Stck 1 Mt. bis 1.50 Mt. zu verkaufen.

Hermann Makowsky, Varenfels im sächs. Erzgebirge.

## Pianino

brachte, a. Kaffe sehr billig  
Marchallstr. 53. 2r.

## Weiß- und Not-krant-Pflanzen

hat abzugeben R. Geisel in Semmitz bei Dresden.

## Leere Weinflaschen

kauft sofort jeden Resten die Weinhandlung St. Badergasse 37.

## Rover,

wenig gefahren, in gut. Zustand, sehr bill. Grubel, Neuen 14. vt.

## Ein Schlafsofa m. Matratze

ist zu verkaufen Sammler-Strasse 1. I. Etage links.

## Knabenhosen,

Bar 85 Pf., Schulhosen, Größe, sportbillig. Pa. Kleide 3. Aussehen, v. S. Hosen u. Poliertrage 21.

## Omnibus,

10-14jährig, gebraucht, in gutem Zustand, ist zu kaufen gesucht.

Eugen Cramer, Köhlerbroda, Am Güterbahnhof.

## Landaukett,

wie neu, von vorzüglicher leichter Bauart, zum Ein- und Zweipersonen, ist billig zu verkaufen. Näb. beim Hausmann oder nördlicher Holbeintr. 16b.

## Parkwagen,

neu, für Vier oder 6 Personen, best. hübsche Federwagen für Geländebau entspricht A. Gottschalk, Schmiedemittel, Coswig 1. 2.

## Neuer leichter zwesp. Kastenwagen,

50 Ztr. Tragf., sowie mehr zwisp. Federwagen billig zu verk. Dresden-Gr. Bodenbacher Strasse 10.

## Leiter-Handwagen

bill. zu verk. Wintergartenstr. 29. v. 1.

## Oppenheimer Wagen,

vorz. erhalten, verkaufe oder nehme im Tausch kleineren Wagen mit an. E. R. 100 Lagernd Postamt 22.

## Wagen,

neue, alle Gattungen, elegant und leicht, sowie

## gebrauchte.

2 leichte Landauer, 2 Halbchaisen mit festem Post, leichte, offene Kutschere, Boux- u. Gelwagen, elegante neue Runts- und Brustblatt-Geschirre mit weiß. Beschl. 1 Paar gebt. Kutschgeschirre mit weißem Beschl. Alle Neu. billig.

**Oskar Köhler,** Schäfer-Strasse 13. Tel. 1251.

## 2 Halbchaisen,

gebraucht, leicht, Jagdwagen, Americains, Park, Boux, Gelwagen, ca. 70 Stck. gebt. 1- und 2spännige

## Kutschgeschirre,

Gruckblatt, Kutschgeschirre, verkauft zu den bekannt. bill. Preis

**E. Ubricht,** Postamt 55.



**Moderne Schuhwaren**  
für Herren, Damen und Kinder.  
Gut und billig!

Mk 3.00-15.  
Mk 3.50-14.  
Mk 3.00-12.  
Mk 3.00-6.75.

Enorme Auswahl, Tadellose Passformen.

**Kaufhaus Zur Glocke,**  
Freiberger Platz.

Neu eingeführt:

- Korb-möbel
- Rohr-möbel
- Garten-möbel
- Veranda-möbel
- Natur-möbel
- Ruhe-stühle
- Roll-wände

in allen modernen Farben

**F. Bernh. Lange**  
Amalienstrasse 11/13.

**Gelegenheitskauf.**  
Gute Nähmaschine 1. bill. zu verk. Reichth. 9-12. 1-3 Uhr. Theresienstr. 16. 3. Etage.

**Radfahrer!**  
Gr. Post Kasten u. Schläuche, gebt. v. 2 Mt. an, neu in Schönl. Rehl. v. 4.50 Mt. an, neue u. gebt. Rover, fons. alle Zubehör. u. Reparatur. sportbill. Glasstr. 18. v.

**Selt. Gelegenheit!**  
Mein Fabrikgeschäft der Nahrungsmittel-Verände verkaufe wegen Familienverhältnissen sofort. Hoher Verdienst garantiert. Kenntnisse nicht erforderlich. Preis 3500 Mt. Offert. unt. D. L. 509 „Invalidenten“ Dresden.

**Görlitzer Waren-Einkaufs-Verein.**  
Schöne holländische

# Vollheringe,

10 Stück 30 und 35 Pfg.,  
Schot 150 und 180 Pf.,  
Tonne 22 und 24 Mt.

**Hamburger Rollmops,**  
grosse Rollen, da ganze Fische,  
Stück 6 Pf.

**Feine Bratheringe,**  
4-Ltr.-Dose 160 Pf., 8-Ltr.-Dose 275 Pf.,  
bei Mehr-Entnahme und nach auswärts entspr. billiger.

**Russische Sardinen,**  
10-Pfd.-Faß 180 Pf., bei 10 Faß 170 Pf.

**Hochfeine konservierte Matjes-Heringe,**  
Stück von 10 Pf. an.

**Allerfeinster frischer Schellfisch,**  
Pfund 20 und 30 Pf.

**Schönste frische Brat-Schollen,**  
Pfund 25 Pf.

**Rotzungen,**  
hochfeiner Fisch: in dieser Woche besonders billig.  
Pfund 35 Pf.

**Koche auf Vorrat!**  
Zeit haben sich die Arbeiter in Schanzen von der miltien bewahrt.



Einfach! Kollid! Zuverlässig!

**Wecks Apparate**  
zur Verhütung aller Nahrungsmittel sind berufen, eine Umwälzung in der Küche aller Länder herbeizuführen. Für Hotels, Pensionen, Krankenhäuser, Genesungsheime von epochemachender Bedeutung. Man verlange ausführliche Truchachen von der Alleinvertriebsstelle

**Gebrüder Giesse,**  
Magazin für Haus u. Küche, Dresden-N., Am Markt 7.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage 37 Stephanienstraße 37, nächst der Gerokstraße eine

# Fahrradhandlung

eröffnet habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, das geehrte radfahrende Publikum bei Bedarf recht und billig zu bedienen, bitte daher, mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen. Made gleichzeitig auf die Preise im Schaufenster aufmerksam.

Schachtungsvoll  
**Alfred Baumann.**

NB. Reparaturen in eigener Werkstätte Vorbergstr. 35 werden prompt erledigt.

**Günstiger Gelegenheitskauf!**  
Eine prachtvolle komplette **Altmahagoni-Salon-Einrichtung,** diverse Schlafzimmer, darunter eine in echt Eiche, sowie verschiedene Häfets, sämtliche Volster-Möbel, Trumeaus, Weilerpiegel, Rohrstühle u. c. findet man noch in großer Auswahl zu Ausnahmepreisen im **Möbel-Ansverkauf Kadebent b. Dresden, Leipziger Str. 12.** Garantie für nur gute, solide Arbeit. Versand nach außerhalb franko Fracht und Verpackung.



Börsen- und Handelsteil.

Berlin, (Wirt.-Ztg.) Die heutige Börse verlief im allgemeinen sehr ruhig, ohne ausgesprochene Tendenz. Die beruhigenden Worte des Grafen v. Helldorf in Bezug auf die Balkanfrage vermochten bei der ausgedehnten Teilnahmelosigkeit der Spekulation keine anregende Wirkung auszuüben. Die Meldung, dass die Regierung der Vereinigten Staaten 10000 Tonnen deutschen Stahl bestellt habe, wurde durch den Rückgang der Eisenpreise in Amerika mehr als paralytisch. Seltener notierten bis 2. Kohlenaktien 1/2 bis 3 Prozent niedriger. Devisen der Banken schwach behauptet, Kreditaktien leicht gehoben auf höheres Niveau. Aus gleichem Anlass, sowie im Hinblick auf die bevorstehende Sanierung der österreichischen Südbahn, sogen Lombarden beinahe 1 Prozent an, sonst waren Bahnen sehr still. Prince Henri und Kanada schwächer. Von fremden Renten Argentinier und Serbenturken fester, Türkenlose etwas nachgebend. Die Börse jedoch fester. Privatdiskont 3 Prozent. Der Getreide-Markt verlief heute in gänzlicher Geschäftlosigkeit; von außerhalb fehlte jegliche Anregung. Die Tendenz der amerikanischen Werten war unentschieden und schwankend, und auch die Nachrichten aus England, Frankreich und Osterr.-ungarn waren in keiner Weise geeignet, dem hiesigen Markt irgendwelche Direktive zu geben. Weizen per Met. Roggen per Met. etwas auf Notierungen gestiegen und 0,25 Met. höher gehalten, alle anderen Sorten beider Artikel zeigten sich eher zum Nachgeben geneigt. Mehl, vorbere. Sorten geschäftslos, spätere Lieferungen 50 Pf. billiger angeboten. Hafer und Weizen fester, Rübsen wenig gehandelt. Am Spiritus-Markt konnte wieder keine Notiz festgestellt werden. - Wetter: Veränderlich, Nordwestwind.

Dresdner Börse, den 13. Mai. Bei Eröffnung der heutigen Berliner Börse machte sich insolge unglücklicher amerikanischer Eisenmarktberichte für Montanwerte größere Schwäche bemerkbar. Dagegen erholten sich Eisenbahnaktien Lombarden um mehr als 1 %, da durch Annahme des neuen Prioritäten-Berichtungsplanes die Lage der Gesellschaft wesentlich günstiger beurteilt wird. Fonds lösen wiederum fest und Banken konnten sich behaupten. Die Geschäftstätigkeit an der hiesigen Börse ließ jedoch heute wieder viel zu wünschen übrig. Von Rohminenaktien wurden Schubert & Salzer + 0,90 %, Sed - 1 %, sowie Hartmann zur letzten Notiz aus dem Markt genommen. Wädicke verbesserten ihren Wert um 1,50 %, ohne das Material herauskam. Elektrische Unternehmungen, Fabrikfabriken etc. fanden nur in Bergmann - 0,25 % Unterstützung, während Deutsche vergeblich 1 % höher gehalten blieben. Bei Prämien wurden nur Dresdner Realaktien zu 41 % (- 1 %) aus dem Markt genommen. Feldschlösschen und Reichsbankaktien notierten 1 % bzw. 3 % höher, ohne das sich Abgeber zeigten. Riga B blieben zu 28 % (- 1 %) vergeblich angeboten. In Bankaktien ertrugen sich Dresdner Kredit zu 10,25 %, Dresdner Bankverein zu 102 % (- 0,25 %). Lohbauer Bank zu 100,10 % (- 0,40 %), sowie Sächsische Bodenredit zu 138,75 % einer Beschränkung, während von Transportwerten nur Sächsische Straßenbahn zu 116 % umgelegt wurden. Tabakaktien avancierten vergeblich um 3 % auf 61 %. Bei Papier- u. Kreditaktien machte sich für Thode harte Arbeit geltend, wodurch deren Kurs bei einigem Geldfuß von 6,75 % auf 3,25 % gedrückt wurde. Bei Baugeldaktien legte man für Bank für Grundbesitz 182,50 % (+ 3 %) und für Dresdner Baugeldbesitz 194,75 % (- 0,35 %) an. Von diesen Industrieaktien verzeichnete Bankier Rummühle zu 22,50 % (- 2,50 %), Dresdner Nähmaschinen Zinsen + 0,25 %, sowie Speicherei Aktien zu 112,50 % (- 0,40 %) Rückläufe. Bei Fonds traten nur 3 1/2 % proz. Landrentenaktien, 3 1/2 % proz. Landbesitzeraktien, 3 % proz. Preuss. Rentenaktien zu 22,40 % (+ 0,40 %), 3 1/2 % proz. Landbesitzeraktien, 3 % proz. Preuss. Rentenaktien und Kreditaktien, sowie verschiedene Depotbesitzeraktien, Obligationen und Industriobligationen in Verkehr.

Straßenbahn Hannover. Die seitige ordentliche Generalversammlung war von etwa 100 Aktionären besucht. Der Vorsitzende, Regierungsbauamtmann Teich, gab der Besetzung Russen, dass die Oberleitung in diesem Jahre fertiggestellt wird. Im Interesse des Unternehmens sei die Verrentung vereinfacht und mehr zentralisiert. Bei Besprechung des Jahresberichts fragte ein Aktionär an, aus welchen Mitteln die Schuldverschreibungen bezahlt würden und sprach die Befürchtung aus, dass in zwei Jahren wieder eine Anzahlung seitens der Aktionäre notwendig werden würde. Der Aktionär Scheller beantragte, die Beratung über Punkt 1 bis 3 der Tagesordnung bis nach Erledigung des Preussischen Scheller kontax Straßenbahn, in dem am 8. Juni Termin beim Oberlandesgericht Celle anstehe, auszusetzen. Nach längerer Debatte wird der Antrag Scheller mit großer Majorität abgelehnt. Punkt 1 und 2 der Tagesordnung werden hierauf gegen 30 Stimmen genehmigt, ebenso Entlassung erteilt.

Wien, 13. Mai. Der Verein deutscher Eisenbahnen beschloss, wie die „Allg. Volkstz.“ meldet, die Preise für Baugut, Materialerwerb und Güter für die chemische Industrie um 1 M. pro Tonne zu erhöhen. Der österreichische Südbahn. Nachdem die Prioritätenbesitzer, wie vorausgesehen war, ihre Zustimmung zu dem von der Südbahnverwaltung im Verein mit dem Kurator der Prioritäten ausgearbeiteten Abkommen mit großer Majorität erteilt haben, erweist die Sanierung der Gesellschaft, die Zustimmung der Aktionäre vorausgesetzt, wenigstens für die absehbare Zukunft, als gesichert. Das Abkommen spielt bekanntlich in der Hauptsache darin, daß die Verteilung der Prioritäten bis zum Jahre 1917 auf ein geringes Maß beschränkt wird, wogegen jedoch in späteren Jahren die Verteilung zu vergrößert werden sollen, daß die bis 1917 sich ergebenden Rückstände in den Jahren 1918 bis 1928 nachgeholt werden. Die Prioritätenbesitzer erhalten für dieses Entgegenkommen die Zusage, daß die

Einlösung der Coupons wie bisher in Gold erfolgt. Die Besonderen mehren, daß diejenigen Coupons, die aus der Besichtigung der Besetzung frei werden und nicht zu Ansetzungen und zur Verteilung der Kaufschillingen gebraucht werden, in eine Kiste gefast werden, die der Verfügung der Generalversammlung bis zum Jahre 1917 entgegen ist. Die beiden letzteren Punkte sind es besonders, die in den Kreisen der Aktionäre Opposition erregen; indes dürfte diesen im Hinblick auf die bevorstehende Stellung der Prioritäten-Inhaber doch nicht weiter übrig bleiben, als den Sanierungsplan zuzustimmen, der, wenn auch nicht als ganz vollkommen, so doch als der vollkommenste der verschiedenen in Erwägung gezogenen Pläne bezeichnet werden kann.

Börsennotiz in Paris. Eine sehr viel an kleine Kapitalisten verkaufte Brochüre, die den Simpliciana in kleiner gefälliger Form verbreitet, hat den originellen Einfall, sich auf die Idee des deutschen Bankierlugs zu stützen, daß unter den neuen Gelehen die deutschen Werten vom Vorteil der Auslandsmärkte gelitten haben, um dem neuen Vektor die Pariser Börse als geeigneten Ort und als Eldorado der Spekulation vorzustellen. Als Parierender nennt sich eine völlig unbekannte „Banque Continentale des fonds publics de Paris“; wer hinter diesem ökonomischen Titel steht, welche Verlor und welches Kapital, das ist auch aus dem Schriftchen nicht zu erfahren. Dessen mehr wird darin die Reklamemittel für eine angeblich „Neue Methode“ des Spekulierens gelehrt, über deren eigentlichen Wert aber auch nicht verstanden wird. Von wenigen Greifbaren läßt sich höchstens entnehmen, daß diese „Neue Methode“ etwa auf das früher vom Londoner Buckshot shops angepriesene „Empireinvesting“ hinausläuft, d. h. auf das Spekulieren mit kleineren Beträgen, somit auf das „Börseinvesting“ leichter Art. In der Tat wird auch von der „Banque Continentale“ nur sehr kleine Beträge verlangt, je nach Art und Ausmaß des Effekts zwischen 1/2 % bis 1 und 2 oder 3 %, vereinzelt bis 8 %. So kleine Beträge sind aber sehr leicht vertriebt oder durch Verleihen verbraucht, selbst wenn der Vermittler ganz ehrlich verfährt. Wollen Privatleute durchaus an der Börse spekulieren, so sollten sie wenigstens zuvor sich vorpersichern, wie weit der Vermittler ihr Vertrauen und den ihm mit dem Depot zu gemäßen Kredit verdient; daß Geschäftslage auf solche Operationen nicht berechnen, verfehlt sich von selbst. (Lett. Bg.)

Som Goldminenmarkt. Für die Mehrzahl der südafrikanischen Goldminen, die bereits in den letzten Tagen größere Aufschüsse erlitten hatten, wurden gestern weitere erhebliche Rückgänge gemeldet. Die schlechte Haltung des Pariser soll angeblich durch Zwangsliquidationen für Johannesburg und für Kapstadt Rechnung zugeführt worden sein. Aus späteren Londoner Telegrammen ergab sich eine leichte Erholung der Kurse.

Table with columns for various locations and prices: Leipzig, 13. Mai. Eisen, Kupfer, Zinn, etc. with prices and changes.

Table with columns for various locations and prices: Frankfurt a. M., 13. Mai. (Offizielle Schluß-Kurse.) Decker Kredit, Staatsbahn, etc.

Table with columns for various locations and prices: Berlin, 13. Mai. Getreidebericht. Weizen, Roggen, Hafer, etc.

Table with columns for various locations and prices: Hamburg, 13. Mai. (Händler-Vermittlungsbericht.) Rüben-Rohwurz, etc.

Table with columns for various locations and prices: Berlin, 13. Mai. Wechsel, etc.

Table with columns for various locations and prices: Deutsche Fonds, etc.

Table with columns for various locations and prices: Deutsche Banken, etc.

Table with columns for various locations and prices: Hamburg, 13. Mai. (Raffinerie-Vermittlungsbericht.) Good average, etc.

Table with columns for various locations and prices: Hamburg, 13. Mai. (Händler-Vermittlungsbericht.) Kucherbörse, etc.

Table with columns for various locations and prices: New-York, 12. Mai. (Warenbericht.) Baumwolle in New-York, etc.

Table with columns for various locations and prices: Zahlungseinstellungen, Konkurs etc.

Dresdner Bank.

Advertisement for Dresdner Bank. Aktienkapital: 130 Millionen Mark. Reservefond: 34 Millionen Mark. Dresden, König Johann-Strasse 3. II. Depositen-Kasse: Prager Strasse 39. Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Fürth, Hannover, Mannheim, Bieleburg-Detmold, Chemnitz, Lübeck, Altona, Zwickau i. S., London. An- und Verkauf von Werthpapieren, Geldsorten. Einlösung sämtlicher zahlbaren Coupons und Dividendenscheine. Darlehen gegen börsengängige Werthpapiere. Aufbewahrung bez. Verwaltung offener und geschlossener Depots. Ausschreibung von Checks, Tratten, Reise-Creditbriefen. Auszahlungen an auswärtigen, sowie überseeischen Plätzen. Vermietung von Safes (eiserne Schrankfächer unter eigenem Verschluss des Miethers). Conto-Corrent- und Check-Verkehr etc. etc.

Cosmos-Seeife advertisement. Ein wenig gebrauchtes, freuzigt. Duft. Pianino. Ist sehr billig zu verkaufen. Reichstraße 2, 1.

Gebr. Arnhold advertisement. Waisenhausstr. 16 Bankgeschäft Hauptstrasse 38. An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren. Annahme von Geldern zur Verzinsung. Privatresore (einzeln vermietbar) unter eigenem Verschluss der Miether.

Kopfschmerz advertisement. Erfolg wunderbar! Jeden, den befristeten. Kränkelfahrstühle, neue u. gebrauchte, billigst, auch leihweise. Breiterberg Platz 19.

Dresdner Nachrichten. Donnerstag, 14. Mai 1908 Nr. 138



Main table containing market data for various commodities, currencies, and securities. Columns include item names, prices, and exchange rates. Sections include 'Deutsche Staatsanleihen', 'Prioritäten', 'Transportaktien', 'Bankaktien', 'Papier', 'Wollwaren', 'Metallindustrie', 'Elektro-Unternehmen', and 'Brauerei- und Malzfabrik-aktien'.

Dresdener Nachrichten. Donnerstag, 14. Mai 1903 Nr. 133

Blitz, daß die Ausstellung Berlin 1903 nur die Wohlhabendsten... einen verlässlichen "Bericht" über die Verhältnisse einzuholen...

Advertisement for 'Wasserperle' (Water Pearl) fabric treatment. Text: 'Hervorragend bewährtes Stoff-Imprägnierungs-Verfahren... Besondere Vorzüge: Wirklich dauerhafte, geruchlose Imprägnierung! Die Stoffe und Kleidungsstücke werden durch das Imprägnieren nicht verändert und bleiben vollkommen luftdurchlässig!' Includes contact info for Hasst & Unthoff.

Advertisement for Continental PNEUMATIC tires. Text: 'Continental PNEUMATIC. Bester und dauerhaftester Reifen für Kraft- und Automobil.' Includes logo and contact info for Continental Caoutchouc u. Guttap. Co., Hannover.

Advertisement for Sunlight Soap. Text: 'Bei leichter Arbeit erzielt man vollen Erfolg mit Sunlight Seife. Einmal versucht, wird sie stets gebraucht!' Includes Sunlight logo.

Advertisement for Schlagenbad at Hotel Victoria. Text: 'Haus I. Rang, in vornehmer ruhiger Lage, gegenüber dem Kgl. Badehaus. Pension bei längerem Aufenthalt. Gelegenheit zur Jagd und Fellenfischerrei. Schlagenbad (Reg.-Bez. Wiesbaden). Kleinbahn Eltville-Schlagenbad ist Thiergarten, gut für Nervenleiden, Frauenleiden, Gicht, Rheumatismus u. Altersgebrechen. Luft u. Terrain. Kurort I. Rang, mitten im Walde gelegen. - Molkerei etc. - Anknüpft durch Besitzer Georg Winter.'

Advertisement for Bürsten, Pinsel und Kammtwaren. Text: 'Bürsten, Pinsel und Kammtwaren für gewerbliche Zwecke und Hausbedarf bei J. Rüppel, Obergraben 3 und Rannschwarze 22.'

Advertisement for Gaskocher. Text: 'Gaskocher, Spirituskocher, Gasplättchen, Brat- u. Backapparate, f. Herd, Gas- u. Petroleumkocher. R. Hübschmann, Victoriastr. 5.'

Advertisement for runde Patenttische and Gartenmöbel. Text: 'Mack's runde Patenttische bleiben unverwundlich als praktischste, solide u. billigste Gartenmöbel. Auf Wunsch Probefahrt zur Ansicht ohne Kaufzwang. Produkt von Fritz Mack, Gummelfeld-Ränberg. Wiederverkäufeln hoch. Rabatt! Fabr. gütfl. Lizenz!'









Flasche mit Reformverschluss und Tagesstempel.

**Pfunds Vollmilch nur I. Sorte**  
 durch Zentrifugen gereinigt und pasteurisiert  
 mit einem Fettgehalt von mindestens 3%

ist **frei** von

**Krankheitserregern**

jeder Art.

Preis: **Aus dem Krüge das Liter 18 Pf.**

**In Flaschen mit Reformverschluss und**

**Tagesstempel das Liter 20 Pf.**

Das  
 Ideal der  
 Milch-  
 versorgung.

Der Verschluss ist hygienisch besser wie Gummverschluss, zuverlässig wie plombiert u. durch Anstechen u. Ausheben leicht zu öffnen.

**Pfunds Vollmilch** kann roh genossen werden, wie sie von der Molkerei geliefert wird. Abgekochte Milch hat nicht den vollen Nährwert wie Pfunds pasteurisierte, in der das Eiweiss in natürlicher gelöster Form enthalten ist.

**Dresdner Molkerei Gebrüder Pfund.**